Der Katzen Stab

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Von Stäben und roten Knöpfen	2
Kapitel 2: Explosionen am laufenden Band	5
Kapitel 3: Mieze, Mieze, wandle dich	13
Kapitel 4: Katzenviecher	21
Kapitel 5: Eifersucht und Tortenschlacht (besonders lang)	27
Kapitel 6: Der Katzen Stab 6	43
Kapitel 7: Auf "Messers" Schneide	49
Kapitel 8: Siegerträume	57
Kapitel 9: Schmerz	62
Kapitel 10: Hetzjagd	67
Kapitel 11: Träume, Schäume, Küsse	71
Kapitel 12: Bruderliebe [KEIN Inzes, ihr Hentai!]	76
Kapitel 13: *jump* - *fly* - Matsch	86
Kapitel 14: Rem Saverem	91
Kapitel 15: Menschen	97
Kapitel 16: Überraschung!	102

Kapitel 1: Von Stäben und roten Knöpfen

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Alle Figuren die euch aus Anime Serien bekannt vorkommen gehören nicht uns *heul* Wir machen keine Kohle damit und das Copy Right verletzen wir auch nicht. Aber das alle Personen die ihr NICHT kennt uns gehören und wir auch nur nach unserer Pfeife tanzen, ist euch doch klar, oder? Dann kanns ja los gehen...

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

///// Han-chan /////

"HAAAANNAAAAAH!!!!!"

"Was?"

"Ich will den Staaaaab daaaaaa!!!!!"

"Wo denn?"

Ich kann mir ein mehr oder weniger entnervtes Seufzen nicht verkneifen .

//Warum zum Teufel tut sie nur manchmal so kindisch?!? //

Aber als Daga mich dann zu dem Flohmarkttisch hinzerzt auf dem das Objekt ihrer Begierde liegt, vergesse ich, dass ich ja eigentlich über so kindisches Getue erhaben bin.

"Wow, der sieht ja..."

"UNGLAUBLICH aus, was?!"

"Hmpf. Ja."

Und ehe ich mich versehe hatte mich meine beste Freundin zur Verkäuferin geschleppt und ihr den Preis entlockt.

Etwas misstrauisch bemerke ich das Glänzen in ihren Augen - das bedeutet nichts gutes!

Und tatsächlich...

"20 €? Null Problemo!"

Und schon ist sie um umgerechnet 280 Schilling ärmer... aber dieser Stab war schon der Hammer!

Ein Meter langer, an beiden Enden vergoldete Stab endet in eine blutrote Kristallkugel die von einer Art... goldenen, umgedrehten Spinnenbeinen umschlossen ist...
Toll....

Und schon hält mir meine, vor kurzem so alt wie ich gewordene Freundin den Stab unter die Nase.

"Ist er nicht großartig?" strahlt sie.

"Stimmt... aber jetzt komm... gehen wir nach Hause!"

"Ooooch... jetzt schon?"

"Daga, du hast doch ohnehin kein Geld mehr!!"

"Ja, ja... das musst du aber meiner Mutter nicht unbedingt unter die Nase reiben!"

Bus... Straßenbahn.. alles wie immer...

//////Daga-chan/////

Ha, ich hatte es doch gewusst, auf diesem Flohmarkt war was zu holen!

"Oh, shit!"

Mit einem Ruck bleibe ich stehen.

"Was ist denn?"

"Hannah, weißt du was ich gemacht habe?"

"??"

"Ich habe nicht mit der Verkäuferin gefeilscht, die hat mir tatsächlich 20€ abgenommen!"

Ich zog eine Schnute - und meine allerliebste Freundin ... FÄNGT AN ZU LACHEN!!

"WAS IST DENN?!?!?!?!?!"

"..."

"Haaaannnaaaaaaaahhhhh!!!"

"Früh kommst drauf."

"WAS?"

"Dass sie dir doch tatsächlich 20 € abgenommen hat."

Schmollend verschränke ich die Arme vor der Brust - oder versuche es zumindest.

Da ist nämlich etwas im Weg...

Der Stab.

Ich beginne erst mal mein neu erstandenes "Spielzeug" zu untersuchen.

"Hey, schau mal! Da ist ja ein roter Knopf! Was passiert wohl wenn ich...."

//////Han- chan/////

"DAS LÄSST DU BLEIB.."

"Oops..."

//Verdammt... was passiert jetzt?//

"Ehm... Hannah? Das Ding da..."

"Jaaaaaa?"

"Der Stab... wird irgendwie... heiß?"

"HAU IHN VERDAMM NOCH MAL WEG!!!!!"

Flupp.

Sie hat' s getan.

Ich schaue mich um.

//Phu... keiner da, ... ' ne Sackgasse..//

Und wieder werde ich in meinen Gedanken gestört... und von wem?!

"Hannah. Das. Ding. RAUCHT!"

"WIE BITTE?!?!?!?"

WOOOOOOUUUUUMMM!!!

Fortsetzung folgt...

Hach sind wir gemein, was?

Naja, bis jetzt sind nur Personen die UNS gehören vorgekommen *hähä*

Keine Sorge, im nächsten Part kommen die Gundam Boys vor *g*

Hmmm... wer weiß... vielleicht auch noch andere Typen... Hä, hä, sind wir gemein... wir sagen nichts...

Im übrigen haben wir null Ahnung wie genau die Story verläuft... wir lassen es sich einfach mal entwickeln...

Comments & Co. SIND SEHR ERWÜNSCHT!!!

Aber verrückt sind wir nicht.

Kapitel 2: Explosionen am laufenden Band

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

2

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Alle Figuren die euch aus Anime Serien bekannt vorkommen gehören nicht uns *heul* Wir machen keine Kohle damit und das Copy Right verletzen wir auch nicht. Aber das alle Personen die ihr NICHT kennt uns gehören und wir auch nur nach unserer Pfeife tanzen, ist euch doch klar, oder? Dann kanns ja los gehen...

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part
//Gedanken//
"Bla, bla, bla"

////////Daga-chan////////

//Shit. Shit. Shit. Shit. Shit. Shit. Shit.//

husthust

hust

//Hannah?//

Doch die 16 Jährige neben mir steht nur mit offenem Mund da. SIE hat nicht gehustet.

husthust

"Verdammt wo sind wir gelandet?"

"Wo ist er hin? Dieses verdammte OZ - Schwein?"

Ich merke wie meine Augen größer werden.

Und Hannah geht's irgendwie genauso wie mir.

WO verdammt hab ich den Stab nur hingeschmissen? Oder eher gesagt... auf wen?

"Ouch!!!"

"Was, Baka?"

"Ich bin über was gestolpert... ein Stab."

kick

Mein 20€ Spielzeug kommt aus dem Rauch gerollt, ich hebe es auf und versuche angestrengt etwas in den Schwaden zu erkennen.

Doch dann...

"Ehm... Daga?"

"Ja?"

"Hast du gehört was die gesagt haben?"

"Wer?"

"Na DIE in der RAUCHWOLKE!"

"Ehm..."

Endlich geht mir ein Licht auf.

Und wenn ich nicht den Stab in der Hand gehalten hätte, auf den ich mich stützen konnte, wäre ich in dieser Sekunde umgefallen.

//Oh mein Gott. Oh mein Gott. Oh mein Gott.//

"Du meinst aber nicht das was ich meine?"

"No na... was sonst?"

//Verdammt//

Ich gehe noch mal die Wörter durch die ich aufgeschnappt habe.

//Oz... Baka... und ein "Ouch"... MENNO WAS HAT DAS OUCH MIT DEN ERSTEN ZWEI ZUTUN?!//

schelte ich mich innerlich...

//Shit. Shit. Shit. Shit. Shit. Shit.//

Endlich lichtet sich der Nebel... ich erkenne 5 Personen...

Genauer gesagt - 5 Jungs.

//////Han-chan//////

"Verd... Daga... Was. Siehst. Du."

"W... was iich sehe?"

Ihre Stimme schnappt über. Und dabei haben wir beide den Stimmbruch doch schon längst hinter uns.

"Wer ist DAS?!" ich rufe es schon fast.

"D... d... das? Ehh... ich glaube..." sie fasst sich.

Holt tief Luft.

//Oh. Nein.//

Das tut sie immer, wenn sie gleich eine "wissenschaftliche" Erklärung abgibt.

"Fassten wir mal zusammen. Ich habe einen Stab gedrückt, oder eher einen roten Knopf. Dann kam der Rauch. Dann fünf Personen, von denen einer einen kleinen Pferdeschwanz hat, der nebenbei schwarz ist, dann einer mit einem mega - langen Zopf, einer mit einer verrückten Stehfrisur und zwei mit Wuschelhaaren. Na, WER IST DAS?!"

Ich flüstere leise, es kann eigentlich keiner hören.

"Wufei. Duo. Trowa. Heero und Quatre. SCHEIÐE!!!"

"..."

"..."

"Wer hat uns gerufen?"

"..."

"Hn."

//Ohneinohneinohneinohnein//

Ein Blick zu Daga - sie ist wirklich k - ä - s - e - weiß geworden. Und dem Blick nach den sie mir zuwirft, ich auch.

"Wer ist da?"

"Hey, Hee-chan, schau halt nach."

"Hn."

"Baka, halt die Klappe."

"Danke Trowa."

Noch ein Blick zu Daga.

Jetzt schaut sie aus, als ob sie gleich umkippt.

Wenn das die Personen sind, die wir glauben, dass sie sind - WER ZUR HÖLLE SAGT "HN" UND - DANKE TROWA?!?!?!?!?!?

"Verdammt." Flüstert Daga.

"War das gerade... du weißt schon... erm..."

"Heero Yuy." Vollendet sie.

"WAS zur HÖLLE bringt Heero Yuy dazu "Danke Trowa" zu sagen?!?!"

Ein bedeutender Blick.

Und ich weiß genau, dass sie das selbe denkt wie ich.

Wir sind beide Gundam Wing - FanFic Fans...

Vor allem von denen mit einem 1 x 3 Pairing...

"Ich schau jetzt nach."

"Maxwell, halt dich zurück."

"Ich komm auch mit."

"..."

"Hn."

Die Gestalten setzen sich in Bewegung, kommen auf uns zu.

Und wir. Weichen. Zurück.

Und zwar rückwärts, ohne auch nur einmal den Blick von denen zu wenden, die jetzt aus dem Nebel oder Rauch, oder was auch immer das ist kommen.

Ich fühle geradezu wie Daga sich verkrampft und schon fast panisch ihre Hände zusammendrückt - den Stab zusammenquetscht.

//Shit. Shit. Shit. Shit. Shit. Shit. Shit.//

Die erste Person tritt ins Licht. Die zweite...

Heero Yuy.
Mit gezückter Pistole.
Nicht gut.

Duo Maxwell.
Misstrauisch.
Auch nicht gut.

Trowa Barton.
Deathglare...
//WAAH!!//

Quatre Raberber - Winner
Freundlich lächelnd.
Na wenigstens was.
//Zumindest einer der uns nicht gleich umlegen will.//

Wufei Chang.
Mit der Hand an der Katana.
Wie entzückend.

//Hilfe. Ich will nicht sterben!//
"Ich auch nicht."
"Hab ich das etwa laut gesagt?"
"Hast du. Mal wieder."
"Was soll das heißen?!"
"Das du laut denkst. Und schläfst."
"WAAAS?!"
"Du redest. Im. Schlaf."
"TU ICH NICHT"
"Doch. Und darum weiß ich auch..."
"HALT DIE KLAPPE!"

"Ähäm?"
Doppeltes herumwirbeln und ein armer Duo Maxwell der unter dem doppelten Effekt des Todesblicks zurückweicht.
Bis noch einer kommt.
Diesesmal von Mr. Yuy.
"Reiß dich zusammen, Baka."
//Oh Scheiße, das war aber ein ECHT gefährliches Zischln... ICH WILL HIER WEG!//

Noch ein Schritt der Gundam Boys auf uns zu.
Und noch einer.
Ich merke einen Druck an meinem Arm.
"Ehm... Hannah, könntest du BITTE so freundlich sein und mir sagen dass ich träume und mich mit einer Ohrfeige aufwecken?"
Ich kann mir ein fieses Grinsen nicht verkneifen.
"Oh... gerne"

Ich hole aus und - KLATSCH.
"Scheiße. Kein Traum."

"Weiber.."
Nur ein Murmeln aber wir haben es gehört.

Wie zwei Furien fliegen wir regelrecht auf den Verursacher unserer Störung hin -
Chang Wufei.

"DU WAGST ES!!!"
Ein Kreischen aus zwei Seiten kann selbst dem Piloten von Shenlong einschüchtern.
Ich will gerade mit dem Gezeter fortfahren, doch da sehe ich wie Daga auf einmal eine
Pistole im Rücken hat - und im nächsten Moment spüre ich selbst den Lauf vom
Ballerman Heero Yuys persönlich im Rücken.
Daga wird derweil von Trowa aufgefordert sich ja nicht zu bewegen.

Dann bekommen wir die Anweisung uns langsam Umzudrehen, was wir natürlich tun -
wie verrückt wir auch sein mögen, lebensmüde sind wir nicht.

Sofort schnellen zwei Hände vor und packen uns jeweils an einem Handgelenk -
ziemlich fest.
Kein Wunder, wenn die Besitzer Heero Yuy und Trowa Barton heißen.
Die Pistolen haben sie immer noch in der Hand.

//Mama...//

Der Druck verstärkt sich als sich die Beiden mit einem Blick verständigen...

//Sie haben wirklich was miteinander...wie süß//

.. und uns schließlich fragen: "Wer seid ihr?"

"W...wir?"
Eine blinde Wut steigt in mir auf, als sich der Druck noch mehr verstärkt - hab ich da
etwas knacken gehört?

"VERDAMMT! Lasst uns LOS, ihr SCHWULIS!"

Hab ich mich geirrt oder ist unser Perfect Soldier da etwas... blass geworden?

//////Daga-chan//////

Ohmein... Hannah, was redest du da?!
//Verdammtverdammverdammtd.... die KILLEN UNS!!! Grad die beidn...//

Und schon wird sie Ziel von gleich zwei sehr, SEHR kalten Blicken...

"Lasst sie in Ruhe, Schwuchtelschweine!"

Ohoh... hab ich das gerade gesagt... SCHEIßE!

Sofort wechseln die Todesblicke von uns beiden und wieder beginnen meine Beine verdammt weich zu werden...

//Ok... keine Panik... WAAAAHHHH!!! MAMIIIIII!!!!//

Vor lauter Angst merke ich gar nicht, wie meine Hände sich wieder verkrampfen - meine Augen sind auf diesen -ach so wunderhübschen - Pistolenlauf gerichtet, der sich gerade meiner Schläfe nähert.

"Sag das noch mal"

"OUCH!"

Warum muss dieser @\$%&/ Yuy immer so brutal mit seinen Füßen umgeh...

//Mein armes Schienbein...//

"Woher. Wisst. Ihr. Wer. Wir. Sind."

"Eeeeeep.... wissen wir das?"
Ein unsicherer Blick zu Hannah.

Und ein Schlag in meinen Magen.
"Urg..."

//Na wenigstens "nur" von Wufei...//

Schon wieder wabbel Knie...

Ich klammere mich verzweifelt an den Stab.

"Klick"

//Onein... das KANN nur mir passiern... Hannah bringt mich um...//

"Eeeehm.... Hannah?"

Deathglare von Heero, den ich ausnahmsweise ignoriere - was im übrigen nicht so leicht ist - er malträtiert immer noch meine armen Handgelenke - wie Trow-chan Hannahs...

"Was?"

"Ich... ich hab schon wieder..."

Mir wird irgendwie schlecht.

Das Ende hatten wir doch schon mal, oder?
Tja... kommt noch jemand zu uns? Oder was passiert sonst?

Oder vielleicht... gar nichts?

Han - und Daga - chan

Kapitel 3: Mieze, Mieze, wandle dich

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

2

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena

genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Wie oft solln wirs denn noch sagen *flenn* Sie. Gehören. Nicht. Uns... Wir melden uns, wenn sich daran was ändert...

Aber Unbekannte und wir sind immer noch unser Eigentum, klaro?

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

//////Han-chan/////

"Uaaaah!!!"

Dieser verdammter Trowa stößt mich - lässt mich aber nicht los - und wir fallen beide gegen Daga - die kippt vor Schreck um - reißt Heero mit sich - und schließlich und endlich knallen wir alle auf den Stab...

WWWWWOOOOOOUUUMM!!!!

"Aua... shit... mein... Schädel..."

Ein Stöhnen von weit links...

//Daga?//

"Ouch... mir dreht sich alles...ich glaub mir wird schle - echt..."

//Daga.//

"Hai... Hannah, wo biist du?"

Ich räuspere mich.
Schaffe gerade ein Krächzen.
"Hier!"

Ich schmecke Sand, in mir dröhnt alles... und irgendwie tun mir die Ohren weh... und mein Hintern... worauf bin ich nur gelandet?
Außerdem brennen meine Füße wie Feuer... Urgh...

"Oh mein Go... HANNAH BIST DU DAS?!?!?!?"
Daga steht vor mir... zumindest der Shilluette nach...
Langsam gewöhnen meine Augen sich an das grelle Sonnenlicht.
Und was da vor mir steht ist sicherlich NICHT meine beste Freundin...

Es ist...

eine Katze.

Zumindest teilweiße...

Und den bescheuerten Blicken, die ich kassiere, nach zu schließen, ich auch.

Nur ihre Haare und die Gesichtsform sind gleich geblieben, sie ist gewachsen, hat Katzenohren und Augen und- mein Blick wandert nach unten - Krallenfüße.

//Und was zur Hölle hat sie da an?!?!?!//

"Dasselbe wie du, Han-chan!"

"Nicht schon wieder..."

Danach mustern wir uns eingehend.

Wir haben beide etwas - BIKINI ÄHNLICHES - an, haben irgendetwas an den Unterschenkeln, das ungefähr die Form hat, als ob es der obere Teil eines Stiefels wäre - vermutlich als Schutz gegen weiß-Gott-was und Handschuhe die echt genial aussehen...

Und... //Querstreifen auf den Wangen.//

Na toll.

Daga sieht interessiert an sich hinunter.

Dann sagt sie endlich:

"Wenigstens hab ich den Stab noch! Wobei..." sie mustert ihn, "...er sieht etwas anders aus..."

Ich lehne mich zurück -
"Uooooaaaah!" -
und fahre wieder hoch.

Ich habe mich irgendwo draufgesetzt - greife hinter mich und - ziehe den Stab hervor.

"Zwei...????"

Wir vergleichen die beiden.

"Naja, wenn man sie zusammenfügen würde, und ein paar Kleinigkeiten weglässt, würden sie den alten ergeben..."

"Und wie erklären wir uns das?!"

"Eeeeh... das wir in einer - WÜSTE !?! sind, halb Katze, halb Mensch und der Stab sich geteilt hat? Keine Ahnung...
Aber - wir sehn echt cool aus!"

Ich drehe mich um mich selbst und suche nach irgendeiner Menschlichen - oder Tierischen Spur.

"HANNAH! Du hast einen SCHWANZ!"

"WIE BITTE?!?! ICH BIN EIN MÄDCHEN, AUCH WENN ICH EINE KATZE BIN"

"Nein. Nicht so. Hinter dir."

"Wo?"

Ich drehe mich um.

"Oh man, greif dir mal selbst an den Allerwertesten... dann red weiter..."

Ich tue es...

"Oh MAN!"

Auf einmal hören wir ein Geräusch.

////Daga-chan////

Ein leichtes Stöhnen hinter uns lässt mich herumwirbeln und instinktiv kralle ich mich an den Stab, achte aber darauf, dass ich nicht wieder irgendwelche Knöpfe drücke...

//Shit. Shit. Shit...//

Trowa und Heero.

//Die zwei haben wir ganz vergessen.//

Allerdings sehen sie etwas... angeschlagen aus... und wie ich mit einem fiesen Grinsen feststelle, haben SIE sich nicht verändert...

//Ätschibätsch//

Selbstbewusst will ich auf sie zugehen - doch ich werde von Hannah zurückgehalten.
"Hast du schon vergessen, was die mit uns machen werden?!" zischelt sie.

Ich überlege kurz.

"Aber... irgendetwas ist jetzt anders, abgesehen mal von der Tatsache, dass wir halb Katzen sind. Probiern wirs doch einfach, die letzte Drohung haben wir doch auch überlebt..."

"Nagut..."

Mit großen Schritten gehe ich auf die beiden Piloten zu, dicht gefolgt von Hannah. Ich fühle mich irgendwie einen kleinen Teil der Kontrolle verlieren, doch es macht mir nichts aus - ich fühle, dass mein Instinkt diesen Teil übernimmt. Und dem Gesicht von Hannah nach zu urteilen, ist es bei ihr genauso...

Also unsre Schatten auf sie fallen, blicken sie auf, ein bisschen geblendet von der Sonne.

"Na, aufgewacht?"

"Wer..."

Sie springen auf.

"Ihr..."

Ein bedeutsamer Blick zwischen ihnen - mir fällt ein, dass sie eben beide so... vom schweigsamen Typ sind, die brauchen keine Worte.

Nicht gerade ein Vorteil.

Aber egal...

Brauchen Han-chan und ich auch nicht.

Als Heero wieder seine eiskalte Mr. Perfect Soldier Maske aufsetzt weiß ich schon genau was jetzt kommt.

"Na dann, können wir ja dort weitermachen wo wir stehen geblieben sind. Eure Namen!"

"Erstens sind wir nicht stehen geblieben sondern umgefallen und zweitens.." ich nicke Hannah zu "könnt ihr unsere Namen gerne erfahren."

Ich forme still das Wort "Anime" in ihre Richtung und sie versteht.

"Oh ja, dass können wir...."

"Könnten..."

"Wenn ihr >Bitte< sagt..."

Ich schaue noch einmal zu ihr und ziehe eine Augenbraue hoch - das sagen die doch nie - soll das heißen.

"Nein, im Ernst. Fragt noch einmal."

"Dieses mal aber höflicher" kommt es aus Hannahs Richtung.

Mit einem "Klick" entsichert Heero seine Waffe und richtet sie auf uns.

Wir beginnen Kreise um sie zu ziehen, die immer Enger werden...

//Es waren wirklich die Instinkte, die da die Oberhand gewonnen haben//

"Wollt ihr tatsächlich eure Kugeln an solche wie UNS verschwenden?"

"Hn."

"Natürlich."

"So? Und aus welchem Grund, wenn wir fragen dürften?"

"Erstens wisst ihr unsere Namen und zweitens... seit ihr vorlaut."

Ich kann mich nicht mehr halten und lache laut los - sehr laut.

"Vorlaut!" pruste ich hervor...

"Dafür verdient ihr nicht einmal einen bescheuerten Blick!" definiert meine Freundin, obwohl sie ihnen die ganze Zeit über schon solche zuwirft.

Die Kreise werden enger, doch die Piloten folgen uns immer noch mit einem storischen Gesichtsausdruck.

"Seid ihr stumm oder was?"

"Sagt doch einfach >Wie heist ihr, bitte?<"

Die Blicke, die die beiden sich zuwerfen machen mich irgendwie nervös...

Auf einmal macht Trowa einen wahnsinns Salto über unsere Köpfe hinweg und Heero nutzt die Gelegenheit und schlägt einmal Hannah und einmal mir kräftig in den Magen.

Schon holt er zum nächsten Schlag aus, doch wie im Reflex springen wir zur Seite - und sind auf einmal 50 Meter weiter weg als geplant.

Wie einen Windzug bemerke ich eine Bewegung hinter mir (wie zur Hölle geht das????!?) und meine Instinkte befehlen mir mich zu ducken und gleichzeitig einen gezielten Tritt nach oben zu platzieren - der einem am falschen Fuß erwischten Trowa zwischen den Beinen trifft.

"Oooch... tut mir leid, schon zum zweiten mal heute?"

"Ouuugh..."

Der Laut hinter mir ließ mich herumfahren - Trowa war im Moment eh ziemlich angeschlagen.

Was mich stutzig macht ist, dass das "Ouuugh" von einer Jungenstimme kommt...

Mit einem fiesem Lächeln beobachte ich, wie Heero Yuy, der unbesiegbare Gundampilot mehrer Schläge auf einmal in die Seite einstecken muss - von keiner geringeren als meiner "Katzenfreundin" Hannah.

Unsere Blicke treffem sich kurz und wie auf Kommando springen wir beide gleichzeitig schnell und steil in die Höhe und landeten etwas Abseits.

"Im Prinzip.." setze ich an.

"können wir sie hier versauern lassen." Vollendet Hannah.

Wir nicken uns zufrieden zu.

Dann, wieder gleichzeitig heben wir prüfend die Nasen in den Wind und - schnuppen.

Ich nicke kurz in eine Richtung.

"Stadt."

"Wir sollten uns wohl noch verabschieden, was meinst du?"

"Du hattest jetzt ja Heero... darf ich mal?"

"Ja, ja... aber dann wechseln wir wieder, du Suchthaufen.."

"Sei freundlich."

"Du auch."

/////Han-chan/////

Mit einem Satz gehen wir wieder zum Angriff über, doch die beiden haben sich in unserer "Tratsch - Zeit" einen Plan zurechtgelegt.

Als wir hervorkommen springt auf einmal Heero auf mich zu und ich, unvorbereitet wie ich noch bin, kassiere (mal wieder) einen Magenschlag.

Genauso geht's Daga mit Trowa, doch sie tut als ob der Schlag der eines Kleinkindes gewesen wäre... und mir fällt auf, dass es tatsächlich so gewirkt hat - und das von den zwei stahlharten Gundampiloten.

Mit einem leicht empörten Lachen ruft Daga mir zu:

"Hey, wir haben doch ausgemacht, dass ICH Heero krieg!"

"WIEBITTE?!?!"

Der besagte hat es gewagt sich in unser Gespräch einzumischen!

//Na warte...//

Mit einem Fauchen verbiete ich ihm den Mund.

Daga ignoriert Trow - chan und kommt zu uns beiden herüber.

Baut sich vor mir auf und schimpft scherzhaft:

"Also wirklich, das ist gegen die Abmachung!"

Dann lacht sie laut, was die beiden Jungs noch verwirrter schauen lässt.

Dann fangen sie sich wieder.

"Was fällt euch eigentlich ein, über uns zu VERHANDELN!?!"

"Klappe! Haben wir doch eh nicht!"

"Wir haben nur..."

"Ausgemacht, wer sich von wem verabschiedet."

"..."

"Verabschiedet?"

"Wir haben nicht wirklich vor eine Ewigkeit in dieser Wüste zu bleiben, wir gehen weg."

"Ihr könnt hier ja - wie sagten wir doch gleich?"

"Versauern."

Ich überlege und dem Anschein nach meine Freundin auch.

"Im Prinzip.."

"Können wir euch ja in Ruhe lassen."

"Erstens braucht ihr die Kraft vielleicht noch und zweitens - " Ich wende mich an meine Freundin " - NIMM MIR NICHT IMMER MEINE WORTE WEG!!"

Sie zieht spaßhaft eine Schnute.

"Sorry.."

"Schon ok... gehen wir.."

Die Jungs werden zusehends nervöser.

"Ehm... und was ist mit uns?"

//Oh mein Gott... Trowa Barton hat SO ETWAS gefragt? Und das auch noch unaufgefordert!//

"Wie schon gesagt,"

spricht Daga schon wieder meine Gedanken aus,

"ihr könnt hier machen was ihr wollt, ebenso - versauern."

"Au revoir, mes monsieurs!"

Ein entnervtes Stöhnen seitens Daga.

"Lass dein Französisch in der Schule..."

"Ermmm... gehen wir."

Und das tun wir auch.

Fortsetzung folgt...

Mal ein schönes Ende... keine Sorge, es kommt noch jemand... hmmm... mal sehn...

solln wir die zwei GWBoys wirklich versauern lassen? (Anm. von Hannah: Sicher! Anm. von Daga: Mal sehn... [Han - chan ist kein wirklich großer GW Fan...])

Han - und Daga - chan

PS.: Comments her.... *g* Lasst unsere Sucht nicht verhungern!

Kapitel 4: Katzenviecher

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

4

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena

genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Wie oft solln wirs denn noch sagen *flenn* Sie. Gehören. Nicht. Uns... Wir melden uns, wenn sich daran was ändert...

Aber Unbekannte und wir sind immer noch unser Eigentum, klaro?

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

Im übrigen mutiern wir in diesen Teil von Hannah - chan zu Naomi - chan und von Daga - chan zu Lavena - chan... nur so ein Tipp...

//////Han - chan//////

"Wow..."

Dieses Wort triffts genau...

Die Stadt die wir vor kurzem erst in der Ferne gesehen - oder gewittert haben baut sich nun in voller Größe vor uns auf.

Wobei... so groß ist sie auch wieder nicht...

Ich registriere, dass sie genauso aussieht wie eine dieser Westernstädte.

//Ich hab Durst.//

"Was du nicht sagst. Ich auch."

stöhn

Wir betreten die Stadt durch ein Tor, ich halte verzweifelt nach erstens etwas zu trinken und zweitens nach einem Ortsschild Ausschau.

Ich finde keins von beiden.

//Menno. Wir landen als Halbkatzen in einer Wüste und wissen nicht einmal wie diese

vermaldeite Stadt heißt!//

Wir treffen ein paar Kinder die vor einem Haus spielen und fragen sie freundlich, ob sie wissen, wie diese Stadt heißt.

Mit großen Augen mustern sie uns und das Mädchen will gerade zum Sprechen ansetzen, da ruft eine Stimme:

"Lara! Thom! Kommt sofort rein! Und belästigt diese.... Oh mein Gott!"

Eine Frau kommt aus dem Haus gelaufen und schnappt sich die beiden Kinder, blickt uns ängstlich und misstrauisch an und verschwindet wieder dort wo sie her gekommen ist.

Wir sehen gerade noch wie sie zu einem Fenster geht und dann -
WUMM -
Die Läden zu schlägt.

Mehr oder weniger verwirrt schauen wir uns an.

"Was war denn das?"
will ich gerade fragen, doch meine Freundin unterbricht mich.

"Schau! *lehz* Ein Saloon! Da haben sie sicher was zu - "
"Trinken"

Wir laufen in das Gebäude auf der anderen Straßenseite und treten ein.
Die lauten Gespräche und sogar das Gegröle der Besoffenen wird leiser.
Bis uns alle anschauen.

"Ehm... wir sind im Anime... sollten die das nicht gewohnt sein, auf Katzenviecher zu treffen?"
wispere ich Daga zu.

Die nickt mit großen Augen.

"Naja... *seufz* holn wir uns was zu trinken."
"Ich mach das schon."

Daga geht zur Bar und bleibt direkt vor dem Keeper stehen.

"Bitte - zwei mal Wasser."
Sie versucht ihrer Stimme einen sicheren Klang zu geben - was ihr eigentlich auch gelingt. Ich merke trotzdem das ihr hier etwas nicht geheuer ist - wie mir.

"Nicht Milch?"
Die schneidende Stimme des Barkeepers reißt mich aus meinen Gedanken.
Aber auch aus seiner boshafte Stimme erkenne ich etwas Angst.

//Was zur Hölle ist denn mit uns?!//

Ich stehe auf und stelle mich neben meine Freundin.

"Nein." Sage ich fest. "Wasser."

//////Daga -chan//////

Ich spüre förmlich wie der Barkeeper immer wütender wird - genauso wie wir.

"Hört mal ihr komischen Viecher." Quetscht er knurrend hervor.

"Hier. Werden. Keine. Katzen. Bedient. Und da hinten lehnt mein Knüppel, wenn ihr wollt, behandle ich euch genauso wie diesen frechen Köter heute Morgen!"

Er lange hinter sich und zieht das Holzstück hervor.

Gleichzeitig ballen Hannah und ich die Fäuste und zittern vor Wut.

"Wir. Wollen. Nur. Etwas. Wasser!"

knirsche ich und werde immer wütender, genauso wie der Barkeeper.

Beide beben wir vor Zorn und aus dem Augenwinkel sehe ich auf einmal -
Wie unsere Hände anfangen zu glühen!

Doch ich beachte es gar nicht erst, all mein Denken ist auf diesen "§\$()/%@" gerichtet,
der anfängt uns zu bedrohen und zu beschimpfen.

Ich schreie laut:

"WIR HABEN ABER DURST!"

und haue gleichzeitig mit Hannah mit der Faust auf den Tisch.

Das Glühen ist so stark geworden, dass man schon kleine Blitze sieht und als wir beide
die Fäuste auf den Tisch donnern lassen, entkommt uns jeweils ein Funke - beide
rasen wahnsinnig schnell auf den Barkeeper zu uns -

Treffen ihn im Gesicht.

Es zeichnen sich schon Brandwunden ab da...

"NEIIIIIN!!!!!"

Hinter uns springt jemand auf.

Mehr oder weniger entnervt drehen wir uns um - um fast eine Pistole ins Gesicht
geklatscht zu bekommen.

//Na toll.//

"Ich glaub, ich weiß jetzt in welcher Stadt wir sind."

Murmle ich Hannah zu, doch -

DIE HÖRT MICH GAR NICHT!

//Oh..ohh... diese Funkeln kenne ich...//

"Hallo?"

Ich wachle mit meiner Hand vor ihren Augen herum, die ganz auf IHN fixiert sind.

"Gehen wir mal nach draußen, ja?"
sagt ER.

Natürlich tun wir das.

Ich hab insgeheim gehofft, dass wir IHN hier treffen, und ihren Augen nach zu schließen, Hannah auch.

Vor der Türe gehen wir erst noch ein paar Schritte hinter eine Ecke.

//Ok. Er. Ist. Ein. Pazifist. Also: Keine Panik. Und - HEY! Wir sind KATZEN!//

Und Hannah... die rennt fast gegen die Wand weil ihre Augen förmlich an IHM kleben.

Kein Wunder. Groß, blond und ein echt cooler roter Trenchcoat. Was will katz mehr?

Nichts, wenn ich meine Freundin so beobachte...

"Also. Wie heißt ihr überhaupt?!"

"Wir? Ehhhhmmmm...."

//Shit. WIR BRAUCHEN NAMEN!//

Mein Gehirn läuft auf Hochtouren, das von Hannah leider nicht. Sie sieht die ganze Zeit nur einen blonden, grünäugigen Typen vor sich.

"Ich... eh... heiße...." //Shit.Shit.Shit//

"Naomi Kazuhiro"

//Oha! Han - chan hat doch mit gedacht! Jetzt brauch ich noch einen...//

"Und mein Name ist Lavena Kadoshi."

"Aha. Und mein Name ist..."

"Vash - "

"The Stampade."

"WISSEN WIR!"

"Eh... ja?"

"Ja."

Deathglare meinerseits, Schmachtglare von Hannah - eh Naomi.

//An den Namen muss ich mich gewöhnen.//

"Und... woher wisst ihr das?"

Ich seh schon wie Naomi ihren Mund öffnet und fahre schnell dazwischen - in ihrem Zustand sagt sie noch die Wahrheit!

"Das ist ein Geheimnis!"

"..."

"..."

"Was ist - Naomi?"

"Nichts Lavena..."

"Dann ists ja gut."

"Ehhhh.... Mädls?"

Wir fahren wieder aus unserem Gespräch heraus und funkeln, beziehungsweise starren Vash an.

"Was macht ihr als Mischlinge hier? Wieso gibt's euch eigentlich?!?!"

"Vermute mal, daran sind unsere Eltern Schuld..."

"UND WARUM habt ihr den Mann verletzt?"

"Eh... das war keine Absicht... was ist eigentlich passiert?"

//Oha. Naomi hat sich wieder gefangen.//

"ihr habt.. glühende Hände gehabt... und als ihr auf den Tisch gehauen habt, sind euch zwei Funken entkommen. Das war keine Absicht?"

"Wir haben WAS?!"

"FUNKEN GESCHLEUDERT?!?!?!?"

Ich würde sagen, wir sind mehr als nur entsetzt.

"Oh mein..."

"Gott...."

"Immer nimmst du mir das weg, was ich sagen will!"

"Tschuldigung..."

Vash, the Stampade sieht etwas verwirrt zwischen uns hin und her. Anscheinend ist er so ein Gespräch... nicht wirklich gewohnt...

"Ehm... ich würde sagen, ihr kommt mal mit."
Doppeltes Zustimmung.

"Zu Wolfswood?"

//Ooops! Das war zuviel...//

"Und zu Meryl und Milly?"

//Naomi....menno...//

Fortsetzung folgt...

Hach.. *schmacht* Wundervolles Ende...

Biiiiiiiiitte Comments!!!!!!!!!! *doppelersuchthaufen*

Achja... ist es jetzt klar, welche Serie noch dazu kommt? *hähä*

Han - und Daga - chan

Kapitel 5: Eifersucht und Tortenschlacht (besonders lang)

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

5

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!ss

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

//////Naomi - chan//////

<Oh Gott, in real sieht er ja noch besser aus als in den Mangas!>, das war mein erster Gedanke gewesen, als ich IHN gesehen hab...

Jetzt weiß ich es besser. Er. Ist. Einfach. UNGLAUBLICH!

//Oh shit... Naomi, du hast dich gerade bis über beide Ohren verknallt!//

Und das hat sich jetzt, in der kurzen Zeit in der wir hinter dem Saloon von diesem "\$\$\$%& Barkeeper gestanden sind ist es noch schlimmer geworden... ich glaube, wenn er jetzt sagen würde: "Naomi, bitte spring von einem Hochhaus.", ich würde es tun. Oder?

Shit.

Ich.

Glaube.

Ich.

Drehe.

Durch.

Ich meine, wenn er nicht diese wahnsinns - Augen und Frisur und Statur hätte und es nur WINZIGE Anzeichen davon gäbe, dass er mich zumindest MAG... dann wär ja alles

nicht halb so schlimm.
Ist es aber.

"Naomi? Naoooooooooomiiiiii!"
Lavena.

//Heij, ich hab mir den Namen gemerkt!//

"Naoooooooooomiiiiii - chan, aufwachen du verpennte Nuss!"
"Halt die Klappe."

Wir sind schon fast wieder auf der Straße, vor dem Saloon angekommen, als Vash stehen bleibt und sich zu uns umdreht.

"Hört zu." Sagt er ernst.
//Er sieht einfach hinreißend aus!//
"Versprecht mir bitte etwas..."

Sofort bin ich wieder hellwach.
Ich soll Vash - chan was versprechen? Das ist doch das MINDESTE was ich tun kann!

"Ich fühle mich für das Wohl der Leute in dieser Stadt verantwortlich. Bitte seid nicht zu... ehmm... brutal... sagen wir so: legt einfach keinen um!"

"Und was tust DU dann mit einer Magnum?!"
//Oooooohhh... Naomi, warum kannst du deine Klappe nicht halten? Oh, shit, jetzt ist er sauer auf mich!//

"Nein, bin ich nicht. Du hast schon recht.. aber hin und wieder ist sie ganz nützlich..."

"...."
"HAB ICH SCHON WIEDER LAUT GED..."
"Ja hast du."
"Halts. Maul. La. Ve. Na."
"Schon gut... reg dich ab..."

"Also. Was ist jetzt mit den Leuten in der Stadt?"
"Wenn sie uns nichts tun, tun wir ihnen auch nichts."
"Ich werde sie nicht verletzen."

Als ich das sage, wirft mir Lavena einen dieser speziellen Blicke durch - leicht verwirrt, der sich dann aber, sobald sie mein Gesicht sieht aufklärt, als hätte sie alles verstanden.
So wie jetzt.

"Naomi?"
"Ja?"
"Hör mir zu. Pass auf dich auf, ja? Man findet nicht so schnell eine zweite beste Freundin."
"Schon gut."

"Verdammt! GEHT IN DECKUNG!!!"
"WAS?"
"DIE FREUNDE DES BARKEEPERS!"
"SCHEIÙE!!!!!!!!!!!!!"

Lavenda duckt sich schon instinktiv, doch ich stehe wie paralysiert da. Vashs Worte gehen mir nicht aus dem Kopf...

//Er fühlt sich... er fühlt sich ... für sie verantwortlich... verantwortlich...//

Sechs Cowboys kommen auf uns zu gestürmt, die sich sofort in zwei Gruppen spalten.

Drei stürzen sich auf Lavena, die sich auch, so gut es geht - ohne Feuer oder Funken wehrt. Was ganz gut geht... doch es werden immer mehr, wobei die "bei mir" immer gleich bleiben.

Doch ich kann mich nicht bewegen - meine Blicke sind auf Vash gerichtet, der sich anscheinend Hin - und Hergerissen fühlt - zwischen uns und den Bewohnern.

Die Schläge die ich ins Gesicht, in die Seite bekomme, spüre ich nur entfernt, aber der Zwiespalt in dem ER sich befindet, zerreißt mir mein Herz.

Irgendwann falle ich zu Boden und auch meiner Freundin scheint es schlechter zu gehen - es werden immer mehr Cowboys, die da Rache für den Barkeeper fordern. Jetzt erst bemerke ich die Tritte die mir fast die Rippen brechen, ich japse nach Luft, bin aber immer noch unfähig, den Leuten etwas zu tun. Oder mich nur zu wehren.

"Verdammt Naomi, MACH WAS!!"
"Ich ... ich kann nicht... Er... er hat gesagt..."
"WAS?????? WAS HAT ER GESAGT???"

Sie brüllt, teilweise, weil ich sie nur so hören kann, teilweise ist es ein Schmerzensgeschrei.
Doch immer noch hat sie eine Chance... sie sollte sie nützen...

"HÖRT AUF!!!"

//Vash?//

"LASST SIE IN RUHE, ES IST GENUG!!!"

//Er ist es...//

Murrend ziehen sich die Cowboys zurück, nicht ohne uns noch ein paar Tritte verpasst zu haben.

Lavena ist schnell wieder auf den Beinen, sie wirft den Schlägern noch ein paar "feurige" Blicke zu, doch dann läuft sie zu mir.

Doch als sie noch ungefähr fünf Meter weit entfernt ist, spüre ich schon die Anwesenheit von jemandem anderen hinter mir.

"Oh Gott..."
flüstert jemand..

Und auf einmal legen sich zwei Arme um mich und ziehen mich in den Schoß von jemanden.

Wie ein kleines Kind werde ich ein bisschen geschaukelt und ich schaue auf.
Etwas verschwommen erblicke ich zwei grüne Augen die mich besorgt und etwas vorwurfsvoll anschauen.

"Das war doch nicht SOs gemeint..."
"A...aber... die Leute..."
"DAS hätten sie nicht mit dir machen müssen!"

"Das stimmt."
Lavena ist schließlich und endlich auch angekommen.
Abgesehen von der Blauen Wange und der Striemen auf ihrem Rücken geht es ihr gut.

Sie spuckt kurz aus - //Blut!// - und murmelt dann: "Schweine... Mist... Naomi, geht's dir gut?"
Sie schlägt sich vor den Kopf -
"So eine doofe Frage! Wir sollten in ein Krankenhaus... oder nein, lieber nicht... wir wissen ja jetzt, wie sie auf uns reagieren."

Vash streichelt kurz über meine Wange und sagt dann, nach einer Nachdenkphase:
"Ihr könnt mit zu mir nach Hause. Milly wird sich um dich kümmern."

"Die Versicherungstante..."
flüstere ich.

"Woher...?"
startet Vash, doch er verstummt, als er Lavenas Blick bemerkt.

"Naja... gehen wir..."

/////Lavena - chan/////

Irgendwie süß wie Vash die, inzwischen bewusstlos gewordene, Naomi in die Arme nimmt und sie mit Leichtigkeit hochhebt.

//Ich hab ja gewusst, dass er stark ist, aber so... wobei - Naomi ist nicht gerade ein Elefant...//

Wir gehen etwas abseits der Straße - man muss das Unglück ja nicht unbedingt herausfordern...

Bis wir zu einem Hotel kommen, das Vash kurzerhand durch den Hintereingang betritt.

Schnell sind wir im obersten Stockwerk angekommen, Naomi schläft immer noch in Vashs Armen...

//Anscheinend gefällt ihr das sogar im Schlaf...//

Ich muss lächeln.

Es sieht wirklich süß aus, wie die beiden da zusammen sind...

Mir entkommt ein kleiner Seufzer.

//Es entwickelt sich wirklich schon zu einer Romanze... Hoffentlich geht sie gut aus...//

Mit einem Tritt befördert Vash die Türe auf die Seite und ich darf sie hinter ihm und meiner Freundin schließen.

//Trampel//

Doch das muss ich sofort wieder zurück nehmen, als ich sehe, wie vorsichtig er Naomi auf ein - SEIN - Bett legt.

//Ok. Kein Trampel. Schlamphans.//

"Vaaaaaaaaaaaaaaaaash????????!!!!!!!!!!!!!!

Bist

duuuuuuuuu

daaaaaaaaaaaaaassssssss????????????!!!!!!!!!!!!!!"

kreischt da eine schrille Stimme durchs Zimmer und stört die himmlische Ruhe.

Mir entkommt ein Knurren.

//Als ob ich's geahnt hätte....//

Meryl und Milly kommen hereingetrampelt.

//Ich korrigiere mich noch einmal. DAS sind die Trampel!//

"Oooooooooooooo... wer ist das?"

"Eh... Milly, Meryl, das sind Naomi Kazuhiro und Lavena Kadoshi. Sie gehören zu mir."

"Oh..."

"..."

Irgendwie sind mir die beiden unsympathisch.

Die eine schaut aus wie... ein ER und die kleine.. wie eine eifersüchtige Nudel... ist sie im Moment wohl auch...

Und wie sie die, im Vash - Bett liegende Naomi fixiert, gefällt mir ü - b - e - r - h - a - u - p - t nicht.

"Und was macht sie in DEINEM Bett?"

Ich glaube das war Meryl.

"Weil. Sie. Ein. Paar. Prügel. Ab. Be. Kommen. Hat!!" fauche ich sie an.

Daraufhin meldet sich Milly zu Wort.

"Du aber auch, oder wie soll ich das" sie zeigt auf mein Gesicht und meinen Rücken, "deuten?"

Ich senke den Kopf.

"Ja, ja... aber bei ihr ist es um einiges schlimmer... also wenn du dich BITTE um sie KÜMMERN könntest?!?!"

"Schon gut... reg dich nicht so auf. Meryl, kannst du mir den Verbandskasten holen?"

Nichts.

"Meryl?!"

Ein Blick zu der Besagten.

//Menno....//

Sie glotzt auf einen sehr besorgten Vash der sich gerade ans Bett gesetzt hat. Sie glotzt wirklich.

//Wie mit Stielaugen...//

"MERYL!!!!!!!!!!!!!!!"

"Äh... was? Wo? Wer? Wie? *nixcheck*"

"Oh Gott..."

"Was hast du gesagt?"

"Nichts, nichts..."

Ok. Die große geht grad noch. Die kleine ist ätzend.

Endlich kommt unsere geliebte Meryl Strife, Angestellte bei der Versicherungsgesellschaft, mit einem Verbandskasten daher.

Meiner Meinung nach, ziemlich plump, lässt sie den Kasten aufs Bett fallen.

glare

"Ist was?"

"Nein. Du hast den Kasten nur fast auf ihren Fuß platziert. Sonst nichts."

"Achso..."

Aber dagegen tut sie nichts.

Milly macht sich jetzt endlich am Schloss des Mittelalter - Arzneikasten zu schaffen.

"Lass mich mal!"

fauche ich, um einiges schärfer als beabsichtigt.

Mit ein paar Griffen entsichere ich dieses Uralt - Schloss und als ich den INHALT von dem Ding sehe - wird mir übel.

"Das ist der Arzneikasten. WOLLT IHR MICH VERAR...?!?"

Verwunderte Blicke.

"Wieso?"

"Weil dieses ... Ding! Doch aus dem MITTELALTER stammt!!!!"

"Häh?!"

//Oooooops... Wir sind in Mey City.//

Ich schaue noch einmal in den Kasten vor mir und seufze.

//Willkommen in der Steinzeit...//

"Lass mich mal machen..."

Ich schubse Milly zur Seite und suche mir ein paar Sachen aus dem sogenannten Verbandskasten zusammen.

//Na wenigstens haben sie Mullbinden und so...//

"Habt ihr Alkohol?"

"Alkohol. WAS WILLST DU MIT SOWAS?"

"Desinfizieren."

"Desinfizieren. Natürlich. Mit Alkohol. Was darfs denn sein? Wiskey oder Brandy?"

"Meryl halt dich zurück. Wer weiß, vielleicht ist sie ja Arzt?"

"Bin ich nicht. Könnte ich trotzdem irgendsowas haben?"

Das galt Milly, auf Meryl achte ich gar nicht mehr.

Und die gute Thompson enttäuscht mich nicht.

"So Naomi, das wird brennen... hoffentlich schläfst du ordentlich..."

Ich tupfe mit etwas Alkohol getränkten Tüchern an ihren "Wunden" herum und umwickle das ganze dann mit Verbänden.

"So, sie sollte jetzt etwas Ruhe haben. Raus, husch, husch!"

Ich staube sie aus dem Zimmer und mache dann die Türe hinter mir zu.

Naomi schläft immer noch tief und fest.

//////Naomi - chan//////

Ouch....

Und immer wieder Déja - vu ...

//Dieses Kopfweh wird schon zur Routine...//

Mit einigen Mühe schlage ich die Augen auf - und schließe sie ganz schnell wieder.

//Shit... Wolfwood...//

"Sie ist aufgewacht."

Noch mal aufmachen.

//Hu...//

Jetzt ist es Vash der sich über mich beugt.

"Und wie geht's dir?"

Spinne ich jetzt vollkommen oder hab ich da etwas von Besorgnis gehört?!

"Naomi? Hast du was gesagt?"

"Hn?"

"Du hast die ganze Zeit was von - " sie beugt sich zu meinem Ohr - "- Vash gemurmelt."

Sie kichert.

Und ich werde rot.

"Lavena!" zische ich. "Lass das!"

"Naja, ist doch war..." Sie flüstert wieder.

"Hat sich ungefähr so angehört: >Vash...Vash...Vash...Vash...< - etwas einseitig, meinst du nicht? Sonst ist es immer etwas unterhaltsamer.. So Sachen wie - "

"Halt die Klappe."

"Und wer sind die zwei jetzt noch mal?"

Wolfwood hab ich ja ganz vergessen...

Und Lavena setzt zu einer ihrer berüchtigten Erklärungen an.

Ich kann mir ein fieses Grinsen nicht verkneifen - ich habs schon geschafft, dass ich einfach weghöre, doch das die hier Anwesenden das auch können, bezweifle ich doch SEHR...

"Wir sind Naomi Kazuhiro und Lavena Kadoshi. Und was wir sind... ich glaube das dürfte klar sein."

Wow, sie hat sich dieses mal aber SEHR am Riemen gerissen... das war schon fast normal.

Aber außer mir kapiert wohl immer noch keiner was.
Aber egal....

"Ok, steht irgendwas besonderes an?"

//Lavena... du Neugierdsnase...//

"Nein, im Prinzip nichts... aber.. was meinst du damit? Woher...?"

"Bloß so ne Frage..."

Aber unser allseits beliebter Priester lässt nicht locker.

"Woher wissen sie das? Vash? Außerdem hast du gesagt, dass sie deinen Namen gewusst haben!"

"Ach... hast du das, Vash? Aber wir haben doch erklärt, dass wir dich auf den Steckbriefen gesehen haben!"

"Ja, Naomi, ich ... habs einfach gesagt... ist doch egal, oder?"

Und unter diesem Blick muss man einfach dahinschmelzen...

"Schon ok..."

"Ähhh... um zurück zum Thema zu kommen. Woher wisst ihr das alles?!"

"Ja genau, das würde mich auch interessieren!"

Diese Meryl wird mir irgendwie immer unsympathischer... und das nicht nur weil sie sich an Vash ranschmeißt...

"Würdet ihr uns glauben, wenn wir euch sagen würden, dass wir von einem anderen Planeten kommen? Nein im Ernst, wir sind einfach SEHR gut informiert.."

"Genau. Wundert euch nicht, wenn wir euch sagen können, was bestimmte Personen gedenken als nächstes tun werden."

"Also doch..."

"Was?"

Wolfwood geht gefährlich langsam auf uns zu. Dann schreit er auf einmal laut und zeigt auf uns -

"SPIONE LEGATOS!!"

Allgemeines umfallen.

//Auf so einen Gedanken kann auch nur Niki kommen.//

"Stimmt."

"Nein... wann hört das endlich auf..."

"Wenn du dich unter Kontrolle hast... oder zumindest deine Gedanken."

"Lavena! Halt! Den! Mund!"

"Wollt ich nur mal sagen..."

"Na dann... sagt uns bitte mal GENAU von wo ihr kommt."

//Verdammte Meryl... diese "\$\$/\$\$%&/\$//

"Wir kommen wie ihr von dem Himmelskörper der sich "Erde" oder auch "Der blaue Planet" nennt. Noch fragen?"

"Ja."

stöhn

"Von WANN kommt ihr."

"WAS?!"

"Ich weiß zufällig, dass ihr bei eurer Ankunft nicht gewusst habt, in welchem Jahrtausend oder so wir sind. Also?"

"Ermmm..."

"Ähhhhh...."

"Tja..."

"..."

"Hört mal BITTE damit auf herumzuääähmen?!"

"..."

"Sagt uns zuerst den wievielten wir heute haben."

"Warum sollten wir?"

"Warum sollten WIR euch dann sagen welches Datum wir bei uns zuhause hatten?!"

"Dann lassts halt bleiben!"

"Keine Sorge, das werden wir!!"

"Lavena, reg dich ab!"

//////Lavena - chan//////

Jetzt wohnen wir schon seit einer Woche bei Vash the Stampede und den anderen. Die Betteneinteilung ist einigermaßen geklärt, bloß das Naomi da um einiges besser abgeschnitten hat als ich - sie hat das Gästebett in Vashs Zimmer und ich bei Wolfi. Langsam wird ich demprimiert - der Typ ist so ...

Misstrauisch, spitz (züngig) - ok, das bin ich auch... aber... jetzt mal NICHT auf mich bezogen - er interessiert sich null für die Frauen die ihm tagtäglich auf der Straße.

Man könnte ihm sozusagen ein Stripteasemädl vor die Nase setzten und er würde sich kein Deut darum kümmern.

//Schwul? Wolfwood?//

Selbst in Gedanken klingt das bescheuert.

//Nie...//

Und so schweigsam... gerade MEIN Zimmerpartner! Entsetzlich! Deprimierend!

Apropos deprimierend... Naomi wirkt immer ... stiller.

Wenn Vash den Raum betritt "blüht" sie zwar augenblicklich auf, doch sobald er mit zum Beispiel, Meryl anfängt zu reden, sinkt sie regelrecht in sich zusammen...

//Sie stört. Diese bescheuerte Versicherungstante!!//

Hin und wieder wirkt Naomi so, als ob sie ... gleich in Tränen ausbrechen würde. Ok, das ist übertrieben.

Aber sie scheint wirklich angeschlagen zu sein. Und ich weiß auch wessen Schuld das ist...

Tipp: er ist ungefähr 1m80, hat blau - grüne Augen, blonde, aufgegelte Haare, einen weiten, zerfetzten, roten Trenchcoat und eine Magnum.

Na, wer ist es wohl?

"Lavena!!!"

"Ja?"

"Ich bins.. darf ich rein kommen?"

"Natürlich, N - chan!"
"Nenn mich nicht so!"
"Ok... komm rein!"

Sie betritt den Raum und schaut zuerst gründlich, ob auch ein gwisser jemand, namens Wolfwood eh nicht da ist.
Ist er nicht.

"Was gibt's, Naomi?"
"Nichts besonders..."

Sie setzt sich neben mich aufs Bett.

"Doch." Sagt sie plötzlich.

"Lass mich raten. Es geht um unseren Trigun - Helden."
"Stimmt."
"Ja?"

"Ich weiß nicht so recht... er beachtet mich nicht. Redet nicht mal wirklich mit mir."
"Also ganz so hab ich es nicht mitgekriegt... er redet sogar relativ viel mit dir..."
"Relativ... ich weiß nicht was ich machen soll..."
"Ehm... es ihm sagen?"

Sie schreckt hoch.

"Was sagen?"
"Naomi, verkauf mich nicht für blöd! Ich kenn dich jetzt genug lange, um zu wissen, wann du dich über beide Ohren verknallst!"

Sie wird etwas rot.

"Oh..." ist alles was sie hervorbringt.

Dann reißt sie sich wieder zusammen und fährt fort.

"Naja... ich dachte mir.. es wäre vielleicht mal Zeit unsere... Stäbe hervorzukramen?"

Ich schaue sie zunächst perplex an.

//Achja... wir haben ja Stäbe...//

Aber wir hatten sie versteckt und weggeräumt, damit nichts mit ihnen passieren konnte...

//Und jetzt will sie sie wieder herausholen... aber wozu?//

"Ich will Hilfe. Und so könnte es funktionieren."

"Sag bloß, jetzt hab ich laut gedacht!"

"Hast du."

"Wie stellst du dir das vor?"

"Weißt du noch bei dem Film "Annie"? Da gab es so eine Parallelwelt... ich hab da an so etwas ähnliches gedacht... Ein Platz, an dem man Ruhe haben kann.

Wo niemand hinzukommt, weil man eine Art Schlüssel braucht - unsere Stäbe."

"Und wo willst du eine Parallelwelt herbekommen?"

"Keine ganze Welt. Vielleicht auf einem Felsen in der Wüste, wo niemand hinaufkommt, nur wir. Und dann muss man noch mit dem Stab umgehen können um so eine... Schutzmauer zu überwinden.

Und dahinter ist schöne Stille... Wir könnten es doch probieren!"

"Könnten wir... wann?"

"Nach dem Essen?"

"Das kommt gelegenen. Es gibt Pizza *schleck*"

//////Naomi - chan//////

Sie hat zugestimmt, ich kanns kaum glauben!

Nun ja, wir sind nun mal beide auf der selben - verrückten - Wellenlänge.

Aber wie ich das Essen, bei dem ich wie immer neben Vash sitzen werde, überleben soll, ist mir nicht ganz klar.

Mit gesenkten Kopf betrete ich den Raum in dem wir immer "mampfen", wie Lavena immer sagt.

Mit einem gequetschten "Hy" setzte ich mich auf meinen Platz.

Den Blick den Vash mir zuwirft, bemerke ich nicht.

Ich schaue auf meinen Teller - Pizza.

Und was für eine.

Ziemlich... - ich hebe sie ein Stückchen mit der Gabel an - zäh.

Kurz abgelenkt von meinem Kummer beginne ich das Pizzastück mit meinem Messer zu attackieren - ohne Erfolg.

//Aber.. hey, ich bin eine Halbkatze! Ich MÜSSTE es eigentlich zerbeißen oder zerreißen können - mit meinen Zähnen//

Während ich denke, bearbeite ich die Pizza vor mir weiter und Lavena blickt hin und wieder misstrauisch zu mir hinüber.

Ich beginne mit den Zähnen an der Pizza zu ziehen, führe die Hand immer weiter vom

Kopf weg - doch dieses besch***** Teil - dehnt - sich - wie - Gummi!

Und dann...

//Shit... ich kriegs..// *ruck* //... nicht mehr..// *ruckruck* // ... aus meinem ... Mund...
MIST! Es ist STECKEN GEBLIEBEN!!!//

Zwischen meinen Eckzähnen hat sich da so ein wunderhübsches Tomatenstückchen eingeklemmt - und jetzt krieg ich die gesamte Gummi - Pizza nicht mehr - RAUS!

"Lavena... pst, Lavena!"

Sie sitzt mir und Vash gegenüber und schlürft Orangensaft in rauen Mengen.

"Was..?" zischelt sie zurück.

"Ich... ich krieg das ..."

"Was?"

Sie übersieht die Pizza irgendwie.

"Die Pizza klemmt."

Endlich kapiert sies.

"Wuuuaahaahahahahahaaaaa!!!!!!!!!"

Sie prustet los.

Prustet.

Den Orangen Saft.

Ich rette mich mit einem Satz auf die Seite - und Vash bekommt die volle Ladung ins Gesicht.

pruuuust

"Was zum...?"

Vash hebt langsam den tiefenden Kopf und "glaret" zu Lavena hinüber.

"Das gibt Rache!"

Die hält mitten im Lachen drin inne und duckt sich zur Seite, vorbei an einer kleinen Salatschüssel - plus Inhalt.

"Na warte!"

Sahnetorten gibt's leider keine...

Dafür ... Orangensaft.

Lavena packt die ganze Kanne und springt auf den Tisch - schüttet dem Humanoid

chan und Vash?

Büde Comments.... würden uns echt freuen... damit wir zumindest wissen, ob
irgendjemand außer uns diesen Wahnsinn liest..

Naomi - und Lavena - chan

Kapitel 6: Der Katzen Stab 6

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

6

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena

genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

//////Lavena - chan//////

Nachdem wir teilweise kichernd und teilweise etwas angefressen dreinschauend Naomis Pizzastück entfernt haben , verlassen wir das Hotel - über den Hinterausgang.

"Man muss uns ja nicht UNBEDINGT sehn..."

"Schon recht."

Die Motorräder die ZUFÄLLIG vor der Tür stehen, borgen wir uns - nur mal kurz - aus.

Und dann geht' s -

knatterknatter

- in die Wüste.

"Naomi?!"

brülle ich zu ihr hinüber, um den Lärm zu überschreien.

"Ja?"

brüllt sie zurück.

"Wo fahren wir jetzt hin? Hast dir das schon überlegt?!"

"Erm... geradeaus."

"Wie du meinst..."

knatterknatter

knatter

Ein paar Knatterstunden später...

"Wie wärs mit dem?"

Wir sind vor einem Felsen stehen geblieben, der ungefähr so hoch ist wie das Empire State Building - und dabei auch noch so gerade - ohne Vorsprünge.

Ganz oben können wir ein Plato erkennen, dass genau richtig für uns wäre.

"Jetzt heißt's nur noch raufkommen..."

"Na dann - attacke."

Zuerst umrunden wir unser Projekt, teils um festzustellen, dass außer uns wirklich niemand rauf kommt, und teils um festzustellen, dass wir auch unsere Probleme haben werden.

"Hast du überhaupt die Stäbe mit?"

"No na... natürlich!"

Schließlich entscheiden wir uns dafür, dass Naomi zuerst versucht ein paar Meter zu gewinnen, und ich ihr dann die Stäbe rauf reiche - per springen.

//Als Katze kann man sich hier ja wirklich einigermaßen fortbewegen...//

Und schon nach zehn Minuten stehen wir etwas schnaufend auf der geraden Fläche an der Spitze des Felsens.

"Schön..."

"Und jetzt?"

"Stäbe wärn nicht schlecht..."

"Nicht dein Ernst, Lavena."

Die Ironie aus ihrer Stimme ist nicht zu überhören.

//Endlich vergisst sie mal ihre Herzschmerz Romanze...//

"Aber was machen wir mit den Stäben?"

"Ich würde sagen... irgendwie zusammenlegen. Vielleicht überkreuzen?"

"Keine schlechte Idee, N - chan."

"Du sollst mich nicht so nennen!"

Also legen wir die beiden Stäbe überkreuzt in die Mitte des Platos.
Dann gehen wir vorsichtig ein paar Schritte zurück und setzen uns nieder.
"Und jetzt?"

Schön langsam verliere ich meine Sicherheit, dass das funktionieren wird...
Versonnen geht Naomi zu den Stäben zurück und hockelt sich davor.
Sie zieht mit den Fingern die beiden roten Kugeln nach und überlegt laut.
"Vielleicht etwas mit ihnen?"

Ich setzte mich auch zu den Stäben.
"Vielleicht. ..."
Die Sonnen nähert sich schon dem Untergang...
Jetzt ziehen wir beide die Kugelumrisse nach.

Bis...

"Der Boden!"

Feine weiße Linien ziehen auf einmal wie Spinnennetze über den ganzen Platz.

Sie laufen quer durcheinander, übereinander, nebeneinander.

Bilden ein Netz aus glitzernden, weiß schimmernden Fäden und kurz scheint es so, als ob die ganze Welt von diesen Fäden überzogen wäre.

Doch dann sehn wir auf einmal nichts mehr - außer dem, was sich auf dem Plato abspielt.

Um sich hat sich eine bläulich schimmernde Wasserhalbkugel gebildet, die alles umschließt.

Ich stehe langsam auf und sehe, dass sie Stäbe nun in einer Art... Netz gefangen sind.
Oder beschützt... oder einfach nur gehalten.

Ich gehe zusammen mit Naomi zu der Wasserwand und fasse sie ganz leicht an.

"Fühlt sich wirklich an wie Wasser..."

Ich trete durch.

Und stehe wieder außerhalb des Halbkreises.

Bloß dass ich ihn nicht sehe.

"Naomi?"

Verwirrt taste ich nach dem Kreis - er ist immer noch da, doch warum sehe ich ihn nicht?

Prüfend werfe ich einen kleinen Stein dorthin, wo ich unser "Schutzplätzchen" vermute.

Er prallt ab.

Ich nehme ihn noch einmal in die Hand und trete jetzt gemeinsam mit ihm durch - es geht.

"Lavena? Was war das?"

//////Naomi - chan//////

"Könntest du mir BITTE erklären, warum dieser STEIN abgeprallt ist?!"

"Ist er doch nicht..."

"Ja, jetzt nicht, wie ich ihn mit rein genommen hab.. aber als ich ihn GEWORFEN hab, DA ist er abgeprallt, oder etwa nicht?!"

"Ja, ja..."

"Vielleicht..."

"Ja?"

"Vielleicht..."

Jaaaaaaaaaaaaaaaaa???"

"Liegts daran, dass DU ihn mit genommen hast."

"Was?"

"Daran. Das. Du. Ihn. Mit. Genommen. Hast. Kapiert?"

"Nein - eh ja. DU meinst, deshalb?"

"Let' s try!"

"..."

"Hm?"

"Ich werd nicht so gerne an die Schule erinnert."

"Ok..."

Dieses mal gehe ich mit dem Stein hinaus, alles wie geplant.

Ich werfe den Stein wieder von außen dorthin, wo ich weiß, dass Lavena steht.

Er prallt ab.

Ich halt meine Hand, mitsamt dem Stein hinein. Er geht hindurch.

Als ich wieder im Inneren unseres "Schutzes" bin, meine ich zu Lavena:

"Weißt du was das heißt? Nur WIR können hier durch!"

"Genial..." ist alles, was sie heraus bringt.

Ich kann mir ein Grinsen nicht verkneifen.

"Und man sieht nichts von außen."

//Vash...//

"Du und deine Hintergedanken.."

"WAH... wann hört das endlich auf..."

"Ich sags dir zum 100sten Mal: Wenn. Du. Dich. Unter. Kontrolle. - Vash?"

"Wo..."

doch jetzt fällt es auch mir auf. Es fühlt sich an, als ob er da wäre.

"Vash wo bist du?"

Stille.

"Als ob er dort stünde...."

"Heij, und hier Wolfswood... Meryl.. Milly..."

Ich gehe zu der Stelle, bei der es sich so anfühlt, als ob Vash dort stehen würde...
Seltsam... Die Stelle

"Liegt genau auf einem Kreuz von den Fäden..." höre ich Lavena murmeln.

Ich beuge mich zu dem "Vash - Kreuz" und berühre es leicht mit einem Finger.

* Er steht vor seinem Bett und blickt darauf... Meryl kommt herein und redet mit ihm...
was sagt sie? "Vash, was ist los?" Er ist ganz abwesend..."Nichts..." Ich rufe laut:
"Natürlich hast du was!" ... Er hört mich nicht.*

Die Bilder ziehen in meinem Kopf vorbei, ich glaube, meine Augen haben sich nach
innen gekehrt, als ich langsam wieder auf die Ebene zurückkehre, in der ich mich mit
Lavena in unserer Welt stehe.

"Naomi? Naooooooooooooooooooooo!!!" Diese fuchtel mir schon seit einer ganzen Weile mit
ihrer Hand vor den Augen herum.

"Was ist passiert?"

Ich sitze auf dem Boden - warum?

"Ough... meine Wange..."

"Tja... du hast nicht aufs Rufen reagiert, also hab ich dir... na ja... eine runtergehaun...
hat nichts genützt... bist zwar auf den Boden gefallen, hast dich aber nicht gerührt."

"Aha..."

"Was war los?"

"Vash..."

"Menno... keine Zeit für Tagträumereien!!! Was. War LOS?"

"Ich habe Vash gesehen, aber er hat mich nicht gehört..."

"..."

"Ja..."

"HEIJ! Wolfwood ist irgendwie... stärker zu spüren!"

Sie läuft zu der Stelle hin, wo wir ihn bemerkt haben, bückt sich und berührt, genauso
wie ich, das Fadenkreuz.

//////Lavena - chan//////

*Wolfswood steht vor einem blonden Mann... //Vash?// Nein... kürzere Haare...

//Sexy...// Sie reden... aber ... über was? Ich gehe näher. //Blaue Augen// registriere ich...

"Hallo Wolfwoof!" ich weiß zwar, Naomi hat gesagt, dass Vash sie nicht gehört hat, aber, was solls? "Komische Umgebung hier, was macht ihr zwei da?" "Lavena?" "Wow, du kannst mich hören?"

"Ich träume gerade meinen Lieblingstraum, verzieh dich!"

"Ach, daran liegt's, dass ich mit dir sprechen kann... du träumst... und wer ist das?"

Er wird rot... oder etwa nicht? ...

"Das... das geht dich nichts an!"

"Warum? Du kannst mich nicht verjagen oder verletzen, wir sind in einem Traum... im übrigen, triste Umgebung... Berge wären schöner ..."

Die Umgebung wandelt sich - in Berge.

"Wow..."

"Hey? Wer auch immer das gemacht hat, ich will zurück in den URWALD!" "Ach das war das?"

Nichts passiert.

"Ok, Test." Ich räuspere mich.

"Meer!" sage ich deutlich und laut - schon passiert.

"Wo sind wir denn hier?" meldet sich der Blondling.

"Kennt ihr... achja... Wüstenplanet... na dann... Urwald eben wieder..."

Und voilà... dieses mal schaue ich mir den "Urwald" näher an.. "Etwas dürr..."

"Findest du?"

wieder ER.

"Wie heißt du eigentlich?"

"Ich heiße ..."

"Lavena, bitte, das ist MEIN Traum!"

Wolfwood gibt mir einen Schubs - und ich stolpere.

"Hoppala!"

Nur um in SEINEN Armen zu landen.

Ich blicke wieder in die beiden blauen Augen, die keine Gefühle ausstrahlen zu scheinen.

//Liegt wohl am Traum...//

Ich präge mir das Gesicht meines "Retters" noch schnell gut ein.

"Gut, dann lass ich euch beide alleine... süße Träume, Wolfi! Sayonara!" ... *

Fortsetzung folgt...

seufz Mal ne schwierige Stelle gemeistert... oi, haben wir LANG gebraucht um uns auszudenken, wie wir das mit unserer "Welt" zusammen murksen... Auflösung gibt's im nächsten Teil...

Und was meint ihr zu der netten "Nebenwirkung"?

Ok, *geschlagengeben*, es war geplant...

See you

Naomi - & Lavena - chan

Kapitel 7: Auf "Messers" Schneide

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

7

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena

genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

//////Lavena - chan//////

"Au... sag bloß, du hast das selbe gemacht, wie ich... meine Wange..."

"Glaubst du wirklich, ich lass mir die Gelegenheit entgehen, dir mein schmerzendes Hinterteil heimzuzahlen?!"

"Nein, aber gehofft..."

"Und?"

"ICH hab mit Wolfi geredet...."

"Echt?"

"Er hat geträumt... darum ging es, glaub ich..."

"Komisch... aber wieso?"

Ich hole tiiiiief Luft, entschlossen, eine meiner ewig langen Erklärungen von mir zu geben.

"Also, eine Zusammenfassung. Ich glaube, wir haben hier eine Arte Energiefeld, Polarfeld, Magnetfeld, null Ahnung, das was die Erde oder was das hier ist nun mal

umgibt... hab in Physik nicht aufgepasst... Und dieses Feld dürften wir - mithilfe unserer Stäbe - angezapft haben... jeder Mensch - oder Plant - oder was auch sonst, ist Teil dieses Feldes, bloß wissen wir nicht bei allen, wie sie sich "anfühlen" ..."

"Und warum, Frau Professor, hab ich nicht mit Vash, du aber mit Wolfi sprechen können?"

"Wahrscheinlich, weil Vash wach war... er ist viel mehr aufs Bewusstsein versteift und das dürfte in Träumen anders sein... Achja, ich konnte bei Wolfwood die Umgebung verändern... Nebenwirkung der Stäbe?"

"Wahrscheinlich..."

"Naomi?"

"Hm?"

"Ich ... erm..." ich glaube, ich werde rot...

"Ich,... ich hab schon wieder Hunger."

"..."

"Naomi?"

"Gehen wir..."

"Können wir ES denn so einfach lassen?!"

"Wieso nicht? Kann eh niemand außer uns rein... lass uns... verduften *g*"

Tun wir auch.

//////Naomi - chan//////

"Was habt ihr euch eigentlich gedacht?! Wo wart ihr überhaupt?! Ich hab mir Sorgen gemacht, WIR haben uns Sorgen gemacht, wo zur Hölle wart ihr nur?!?!"

"Vash, bitte, - halt die Klappe... wir sind hundemüde, haben Hunger, Durst und was weiß - Gott noch, aber wir haben mit SICHERHEIT KEINE Lust deine Fragerei über uns ergehen zu lassen!!"

Lavena geht in die Vollen...

"Aber euch hätte was passieren können, ihr hättet verloren gehen können, ihr.."

"Vash bitte..." ich bin wirklich müde...

"Ok..."

Ich bemerke die verwunderten Blicke von Lavena gar nicht, die sie mir zuwirft, weil ich Vash so schnell zum Schweigen gebracht habe... es fällt mir überhaupt nicht auf....

"LEGATO!"

Lavena brüllt wutentbrannt als dieser mit einem höhnischen Lachen ein Haus explodieren lässt - mithilfe einer netten kleinen Bombe...

"VERDAMMT! WAS SOLL DAS?!?!?!?!?"

Vash ist wirklich außer sich, als er seine Waffe zieht und diese Magnum auf Legato richtet.

"VERSTECKT EUCH!!!!!!!!!"

"NIEMALS!" schreie ich und laufe auf die Gruppe Legatos zu, springe über sie und lande ein paar gezielte Tritte - die nicht sehr viel nützen, doch Vash etwas Zeit verschaffen.

Und auch Lavena bleibt nicht untätig - sie tritt und kratzt um sich wie eine - Katze - was ich auch tue.

Ein paar Schüsse lenken mich von den Gun Ho Guns [schreibt man die so? *ggg*] ab und ich blicke zu ihrem Verursacher - Legato.

Die Stachelschulter stört mich irgendwie, also - Tritt in den Magen.

"Urgh...."

"Legato, was führst du denn hier auf?"

eine kalte Stimme lässt mich herumfahren und ich brauche gar nicht erst Lavena, die mir schmerzvoll in die Rippen stößt und mir zuzischelt: "Knives!!"

"Oh ja, so heiße ich."

Er kommt näher.

Lavenas Augen werden größer.

// Was ich denn mit ihr? Sie hat ihn doch schon zig mal in den Mangas gesehen!!!

"Oh Gott..." flüstert sie... "ER war es.... in dem Traum..."

//////Lavena - chan//////

Ich glaube mein Herz bleibt stehn... der blonde Typ in Wolfwoods Traum... es war

"Knives!"

Von Fern höre ich wie Vash etwas ruft, ich kann mich aus irgendeinem Grund - nicht bewegen.

Auf einmal steht er direkt vor mir und blickt mir direkt in die Augen.

"Wo hab ich dich schon mal...."

Ich registriere nicht wie sein Blick von mir zu Wolfwood und wieder zurück schwenkt.

//Gemeinsame Träume...// kommt es irgendwo aus meinem Unterbewusstsein...

Ich stehe immer noch wie erstarrt da, kann den Blick nicht von ihm wenden...

"Legato, sorg mal dafür, dass die beiden Katzenmädchen da außerhalb" er deutet hinter die Stadt " auf uns warten! Müsstest du können, sie kontrollieren."

Und dann fühle ich nur noch diese Leere.

//////Naomi - chan//////

Eine Leere kommt in mir auf, steigt zu meinem Kopf... ich fühle mich leicht, abgehoben und dann sagt auf einmal eine monotone Stimme:

"Geh aus der Stadt und warte dort."

Ich setzte meine Füße in Bewegung, doch auf einmal meldet sich ein kleines Stimmchen in meinem Hinterkopf.

"Warum?"

"Geh aus der Stadt und warte dort."

"Nein, ich will nicht." Die Stimme wird fester.

"Geh... geh aus der... Stadt...." dafür wird die monotone Stimme schwächer... und schwächer.

"Das werde ich NICHT!"

"Geh... Stadt...."

Dann ist sie ruhig und das Gefühl in mir kehrt wieder zurück.

Neben mir schüttelt Lavena den Kopf, wie um Müdigkeit loszuwerden.

"War die Leere auch bei dir? Und diese kleine Stimme?"

Ich nicke.

Und sehe einen verwunderten Legato, einen komisch schauenden Knives und einen - Wolfwood?!

Er hält sich abseits, ok, das macht nichts aber seine Blicke hängen die ganze Zeit nur an EINER Person - die ihm auch hin und wieder - seltsame Blicke zuwirft.
Knives.

"Warum haben sie sich befreit?!"

"Ich glaube... sie sind nicht menschlich..."

Ich werfe einen vorsichtigen Blick zu Lavena, sie DARF Knives einfach nicht sagen, dass wir menschlich sind.

//Er hasst Menschen...//

"Naomi, Lavena, Nicholas, LAUFT!"

Vash hat sich als erstes gefangen und gibt die lauthalse Anordnung zum Rückzug - und wir, nicht wirklich lebensmüde - folgen ihm in die Seitengasse, in die er läuft.

Dummerweise folgen uns auch Legato und Co.

Ich werfe einen viel sagenden Blick zu Lavena und springe sofort aufs Dach um die Gun Ho Guns abzulenken.

//Sie hat überhaupt nichts mitgekriegt!//

Verwirrt schaut sie zu mir, als ob sie aus einem Traum aufwachen würde - ich nicke ihr zu und schließlich bequemt sie sich doch noch dazu, aufs Dach zu springen.

Komisch, aber unsere "Gegner" folgen uns sofort - natürlich etwas langsamer.

Dann sind sie heroben und ich sehe noch, wie Knives einen langen Blick zu Wolfwood, der auch intensivst erwidert wird.

Dann verschwinden er und Vash.

//Ich glaub Milly und Meryl sind noch im Hotel... gut für sie...//

Knives Blick kehrt zu uns zurück - oder eher gesagt zu Lavena.

"Wer seid ihr?"

//Da falln einem doch glatt die GW Boys wieder ein.. wo sie wohl sind...//

"Meint ihr uns?"

"Oh shit... ich sollte mein Mundwerk und meine Gedanken auseinander halten... "

"Also, noch einmal. Wer seid ihr?"

Knives spricht die Frage noch einmal aus, die Augen jedoch wieder auf Lavena gerichtet, die nur apathisch zurückstarrt.

"Wir?"

Ich entscheide mich die Wahrheit zu sagen... doch nicht bevor ein paar Dinge geklärt

sind!

"Warum wollt ihr das wissen?"

Anscheinend hat Knives - chan den selben Entschluss wie ich getroffen.

"Weil ihr erstens noch nie hier wart, trotzdem viel wisst" er wies auf die hinter ihm stehenden, grinsenden Gundam Boys "und weil ich sie" noch ein Blick zu Lavena "schon mal wo gesehen habe."

"Wo...?" flüstert sie.

Sein Blick verfinstert sich.

"Obwohl es dich eigentlich nichts angeht, ich sags dir. In einem Traum."

"Ist in diesem Traum zufällig Wolfwood vorgekommen?"

"WAS SOLL DAS?! Woher...????!?!?"

//Oh, oh, er denkt... wir wissen - tun wir ja auch. Naja, zumindest ich.//

"Nein, wir wissen nichts" will ich uns verteidigen - er scheint echt sauer zu sein!

"Ich meinte nur... also?"

"Ja... ist er... und du."

"Was... was ist passiert...?"

//Oh mein - Lavena, war das etwas DER Traum in den du dich reingelinkt hast?!?!
Träume, die zwei - na ja, Verliebte - gemeinsam träumen, sind was gefährliches, wenn man sich einmischt!//

"Du bist gestolpert."

"Oh mein.... Naomi."

Wow, sie erinnert sich an mich.

"Das war... nun ja DER Traum... ich hab ihn... gar nicht erkannt..."

"Reife Leistung... kennst das Gesicht von wem und erkennst ihn dann nicht mal!"

"Wovon redet ihr zwei da?!" lässt Legato vernehmen.

"Sie reden immer so... sie wissen zu viel."

Heero.

"Sie wussten unsere Namen, den Namen unserer.... Freunde..."

//Er wollte Mitpiloten sagen!//
"Sie wissen, wer ihr seid und sie ..."

"Es reicht, Trowa!"
Ich kann dieses Geschwafel nun mal nicht hören.

"Nun gut, wenn ihr soviel wisst, macht es euch doch hoffentlich nichts aus, wenn ihr mal - mit uns kommt?"
//Knives...// knurre ich innerlich.

Die Gundam Piloten und Gun Ho Guns beginnen um uns zu schleichen, Kreise zu ziehen.

// Wir und unsere Dejá - vu' s!//

Ich gehe in eine Verteidigungsposition und spanne mich an, bereit für einen Angriff.

Lavena nicht.

Sie bleibt stocksteif stehen, ohne sich oder ihre Augen nur um einen Millimeter zu bewegen.

"Ihr habt keine Chance, gebt auf."

//Er hat recht... wenn Lavena in dieser Verfassung ist...//

"In Ordnung."
Ich straffe mich.

"Wohin geht' s?"

Fortsetzung folgt...

Daga: HACH! *schmacht* ... wunderschön *sternchenaugenkrieg*
Hannah: *gibtDaganeOhrfeige* Reiß dich zusammen!

Beide: Erm, ok... hoffentlich hats euch gefalln *gg* Und: ist jetzt klar, welche Pairings noch dazu kommen? Ein Shônen Ai Pairing - na wer wohl - das dazu kommt, zu unserem GW Paar und ein Hetero... hamma schon zwei *gggg*
Und ein gewünschtes... mehr oder weniger... nicht von uns... Tipp für die Langsamen: Meryl und weeeeeeeeeer??? *gggg*
Aber Wünsche sind noch lang keine Realität (Hannah: Gott sei Dank *uff*
reißtvashansich *deathglarezumeryl* MEINER!!)

Han - & Daga chan

Kapitel 8: Siegerträume

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

8

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena

genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

//////Lavena - chan//////

//Warum hat sie das getan...//

Sie hat gesagt, dass wir uns ergeben... ich wollte protestieren, doch aus irgendeinen Grund konnte ich nur IHN anstarren...

//Verdammt... warum tut es so weh?//

Ich verstehe selber nicht warum, aber es drückt meinen Brustkorb zusammen, als ob eine Boa sich darum gewickelt hätte... und sie drückt zu.

//Oh nein... und ich dachte, ich würde mich nie verlieben...//

Diese Lächerlichkeit, Hanterl halten, kuscheln, einander verliebt in die Augen sehn... kitschig... aber komisch, immer wenn ich mir diese Dinge vorstellen, zum Beispiel, das In-Die-Augen-Schaun, sind diese Augen immer blau... Blau... wie seine... [Anm. der Autorinnen: Schnulz lass nach]

"Wir sind da."

Und ich werde brutalst aus meinen Gedanken gerissen....

/////Naomi - chan/////

"Wir sind da."

//Hmpf. Als ob wir das nicht merken würden... Vielleicht merkt es Lavena wirklich nicht... so wie sie aussieht, träumt sie mit offenen Augen.//

"Kommt mit, und keine Faxen."

Ich knurre Heero an, warum ist dieser Trottel immer so... befehlshaberisch...

//Idiot...//

"Das hab ich gehört!"

"Nein...."

[Anm.: Naomi und ihre Lautdenkerei xD]

Aber Knives registriert den Wortwechsel zwischen mir und Mr. Yuy nicht, er führt uns, leicht abwesend, in eine Art... Bunker.

"Und was geschieht mit uns?"

"Das - " Knives blickt zu Lavena - "wird noch entschieden."

Mir wird irgendwie schlecht... was ist hier los?!

//Ich hasse es, wenn ich was nicht verstehe...//

Meine Gedankengänge werden von einem einzelnen Gedanken durchbrochen.

//Oh mein Gott... was ist mit Vash?//

Mir wird wirklich schlecht.

//Vash und Wolfwood...//

Wolfwood.

Was ist eigentlich los mit ihm? Warum hat er nicht mitgeholfen? Warum hat er nur die ganze Zeit ...

//Knives angestarrt!//

Und der -
Ich schlucke -
Hat ganz eindeutig zurückgestarrt.

//Ich muss mit Lavena reden... unbedingt.//

Ich schaue zu ihr.

//Oh mei jetzt ist mir WIRKLICH schlecht... sie... sie .. starrt...//

Die ganze Zeit Knives an.

"So, ich werde euch jetzt einmal alleine lassen."

Dieser schließt die Türe ab //Gitter.// und geht, nicht ohne ein paar Blicke über die Schulter auf meine Freundin zu werfen.

////Lavena - chan////

"Lavena? Er ist weg - du kannst aufhören die Türe anzustarren, Knives ist weg!"

"Was...?"

//Mein Kopf...//

....

....

KLATSCH

//Meine Wange...//

Ich halte mir die Stelle, die sich schon rötlich färbt.

"Wofür war denn das?!"

"Damit du wieder aufwachst - halloohoooo!!"

Sie wachelt vor meinen Augen herum.

"Was gibt's?"

Sie seufzt.

"Du sollst AUFWACHEN, das gibt's! Und wir müssen reden!"

"Warum denn?"

"HEY! Wir sitzen hier in einem KERKER, und du fragst mich worüber wir REDEN sollen?!?!?! Bist du DURCHGEKNALLT?!?!"

Sie hat ja recht...

//Er verwirrt mich nur so...//

"Was du nicht sagst. UND DU MICH!!"

"Also, was willst du mir sagen?"

Ich versuche normal zu klingen... gar nicht so leicht.

"Was ist los mit dir?"

"Deutlich. Ich weiß es nicht..."

"Aber ich."

Verwirrt blicke ich auf.

"Du bist verliebt."

//////Naomi - chan//////

Und dann sieht sie mich an, als ob sie das nicht gewusst hatte.

"Weißt du das nicht?!"

"Ich hab' s geahnt... aber nicht geglaubt."

"Dann versuch einen klaren Kopf zu behalten, das ist jetzt extra wichtig!"

Ich kann ja auch nicht immer an Vash denken... Sollte zumindest.

"In Ordnung..."

"Tut mir Leid, Lavena, aber wir müssen Klartext reden. Ist dir Wolfwood aufgefallen?"

"Ja... leider..."

"Du weißt, was mit ihm los ist?"

"Besser als du denkst..."

"Warum?"

Sie sieht aus, als ob sie nachdenkt...

"Es war in seinem Traum..."

"Wolfwoods."

"Da kam er auch vor... und Wolfwood hat gesagt... hat gesagt, dass ich mich verziehen soll, das sei sein Lieblingstraum..."

"Oh..."

//Lavena, es tut mir so leid...//

Und dann...

Auf einmal breitet sich ein breites Grinsen auf Lavenas Gesicht aus.

//Ist sie jetzt übergeschnappt?!//

"Und ich werde ihn schlagen!"

"Wen?"

Ich dürfte dreinschauen, wie eine Kuh, die gerade gesagt bekommt, dass in ihrem Euter Cola ist.

"Wolfwood. Ich werde gewinnen."

Fortsetzung folgt...

Daga: Jaaaaaaaaahhhh!!! *gewinnenwerd* *besitzergreifendzukunftsguck*
wolfwoodeinerunterhau MEINER! (das hatten wir doch schon mal *ggg*)
Hannah: Schon ok, krieg dich wieder ein!

Naaaaaa???? Wie hats euch gefallen? Irgendwie ham wir noch keine Comments
umguck *snief*
Maaaaa..... büde schreibts uns was...

Han und Daga - chan

Kapitel 9: Schmerz

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

9

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena

genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

//////Naomi - chan//////

//Ist sie verrückt geworden?!//

"Zurück zum Thema, Naomi."

Aha, jetzt sind wir wieder kaltschnäuzig... auch gut.

"Wir müssen hier raus."

//Schon wegen Vash...//

"Ich hab eine Idee."

"So?"

Ich hasse es wenn man ihr alles aus der Nase ziehen muss...

"Eine Hetzjagd."

"WAAS?!?!"

"Um hier freizukommen, müssen wir Knives eine Gegenleistung bieten. Eine Art...

Vergnügungsspiel für seine Leute... Hetzjagd... Wir müssen nur zusehen, dass wir schnell weg sind."

"Du bist..."

"Genial, ich weiß."

"Das meinte ich nicht. Verrückt - das war' s was ich sagen wollte!"

"Aber..."

"Solln wir einfach zu ihm gehen und ihn fragen, ob wir eine Hetzjagd machen dürfen, mit uns als Opfer?!"

"Wir müssen es versuchen.. nacheinander, würde ich sagen..."

"Naja..." Ich gebe mich geschlagen.

"Wer zuerst?"

//////Lavena - chan//////

Ich hätte nicht gedacht, dass sie zustimmt...

"Ich denke, du..."

//Ich kann ihm noch nicht unter die Augen treten...//

"In Ordnung."

"Was ist in Ordnung?"

//ArGh... schon da?!//

Knives... Ich blicke zu Naomi und ziehe mich zurück in eine Ecke, während Naomi zu ihm tritt...

"Ich muss dich etwas fragen, Knives Million. Können wir in ein anderes Zimmer?"

//////Naomi - chan//////

//Ach Lavena... als ob ich nicht merken würde, dass du alleine sein willst... oder zumindest, ohne IHM...//

Knives führt mich in ein Zimmer gegenüber unserer Zelle und setzt sich an einen Tisch.

//Nur ein Sessel... höflich...//

"Schieß los."

Wow, ist der etwa interessiert?

"Erm... wir... hätten uns da was ausgedacht. Aber dazu sollte ich erst wissen, was ihr mit uns vorhabt."

Meinen Geschäftssinn hab ich von meiner Mutter...

"Nichts besonderes... aber das wird sich noch zeigen."

"Gut. Wir hätten eben einen Vorschlag. Braucht deine Truppe... nicht ein bisschen Beschäftigung?"

Seine Augen werden beinahe Teller groß.

"Wa... Wi... was meinst du damit?!?!"

Mit geht ein Licht auf.

"Doch nicht SO!" Ich verdrehe die Augen.

"Wir dachten an eine Hetzjagd... Katz und Maus, wenn du weißt, was ich meine."

Er weiß. Aber er scheint... nicht gerade begeistert zu sein.

"Was springt dabei für euch heraus?"

"Freiheit. Ihr dürft schießen, schlagen und was auch immer, aber wenn wir entkommen, sind wir frei."

Er ist immer noch misstrauisch und abweisend.

"Nein."

"Warum nicht?"

Ich lasse nicht locker.

"DARUM!"

"Nun gut, Lavena möchte noch mit dir sprechen."

Mein letzter Trumpf.

Und dieser Trumpf sticht... und gewinnt.

"Wirklich? Eh... ich meine... holt sie!"

Zwei Männer, die ich gar nicht gesehen habe, kommen her und bringen mich zurück in die Zelle - und holen Lavena.

////Lavena - chan////

Als sie mich holen, kann ich nur noch einen verängstigten Blick zu Naomi werfen, dann wird eine Tür hinter mir geschlossen und ich bin allein in einem Raum.

Allein mit IHM...

//Ich glaub, ich war noch nie so nervös... habe ich etwa Angst?//

Ja, gebe ich mir die Antwort. Angst, davor, was er sagen wird, tun, wohin er schauen wird.

"Setz dich doch."

Er steht von einem Stuhl - dem einzigen im Zimmer - auf und bietet ihn mir an.

Dankbar setze ich mich - ich glaube nicht, dass meine Füße mich noch sehr lange getragen hätten.

"Also... was willst du?"

Ich schrecke auf.

//Was ich w.. achso...//

"Das selbe, über das deine Freundin mit mir geredet hat?"

Ich senke den Kopf.

"Bitte.." flüstere ich, ohne ihn anzusehen.

Auf einmal fasst mir jemand ans Kinn und zwingt mich ihn anzusehen. Ich starre in zwei blaue Augen, die mich durchdringend fixieren.

//Nicht...//

Mir treten Tränen in die Augen, ich kann sie kaum zurückhalten.

"Bitte..."

Verwirrt lässt er mich los und ich sinke zusammen.

"Es tut mir Leid..."

"Muss es nicht. In Ordnung, ihr dürft um eure Freiheit kämpfen, rennen, oder was immer ihr wollt."

Irre ich mich, oder klingt seine Stimme rau?

Verwirrt hebe ich den Kopf, kann ihn immer noch nicht ansehen.

//Es tut weh, wenn ich ihn ansehen muss... so weh...//

Schweigend verlässt Knives Million den Raum.

Fortsetzung folgt...

Hannah: Vaaaaaaaaaaaaasssshhhh!!!!!! *kreisch* *hektik*

Daga: Kniiiiiiiveeeessssss!!!!!!! *auchkreischundhektik*

Naja... ist doch ein gutes Ende... und was meint ihr zu den Pairings? Wenn irgendjemand diesen "Schund" *g* liest, bitte Comments! *verzweifl*

Han - und Daga - chan

Kapitel 10: Hetzjagd

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

10

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena

genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

//////Naomi - chan//////

"In Ordnung. Ihr wisst, warum wir alle hier sind."

Allgemeines Zustimmung.

"Heero Yuy und Trowa Barton, Legato Bluesummer, ihr alle dürft schießen, schlagen und was euch auch sonst noch einfällt. Naomi Kazuhiro, Lavena Kadoshi, ihr habt, sobald ihr ihnen entkommt, wieder eure Freiheit."

Ich blicke Vorsichtig zu Lavena. Sie ist blass, aber nicht mehr so apathisch und anscheinend fest entschlossen, Knives zu zeigen, dass sie es schaffen wird.

//Vash....//

"Noch fragen? Gut."

Ein Anflug seinen üblichen Grinsens erscheint auf seinem Gesicht.

"Die Jagd ist eröffnet."

Sofort springen wir senkrecht in die Höhe und landen wieder 50 Meter weiter laufen los, hinter uns pfeifen Kugeln zu der Stelle, von der wir gestartet sind, ohne zurückzuschauen rennen wir einfach nur, dicht gefolgt von Legato und Co.

"Lavena!!"

//Warum schaut sie zurück?!? ... Wa... oh NEIN!!!//

Sie sieht zu demjenigen, der für unsere Gefangenschaft verantwortlich ist, zu dem, in den sie sich hoffnungslos verliebt hat, sie sieht zu Knives.

Sie ist erstarrt, nur für eine Sekunde.

Eine Sekunde zu lang.

"NEEEEEIIIIIIIIIN!!!!!!!!!!!!!!"

Mit einem Hechtsprung will ich zu ihr, sie von dort wegstoßen, wohin Legato Bluesummer seine Waffe gerichtet hat, worauf er zieht, wohin er schieß... und trifft.

//VERDAMMT, LAVENA!!!!//

Ich will zu ihr, doch da spüre ich einen stechenden Schmerz in meiner Schulter - ich blicke auf sie.

Blut. Viel Blut.

[Anm.: Wir können die Marinade aus dem " Tortenschlacht - Teil" nicht vergessen....]

Doch das ist nun unwichtig.

Ich schaue zu der Stelle, wo Lavena stand - stand.

//Lavena, wo..?!?!//

Mit einem Satz bin ich hinter einem Felsen in der Dunkelheit verschwunden und versuche erst mal den pfeifenden Geschossen der Gundam Piloten zu entkommen.

"Sie sind weg!"

"Wohin, zur Hölle?!"

Ja genau... wohin zur Hölle ist sie verschwunden?

//Hoffentlich ist das nur ein Traum...//

Doch meine Schulter und der Schmerz beweisen mir das Gegenteil.

//Heij! TRAUM!!!//

Das ist es....

Und ich sprinte los, in Richtung unserer Traumwelt... zu dem Felsen.

//////Lavena - chan//////

Argh... meine... Hüfte....

Keuchend versuche ich aufrechtzu laufen.

//Ich muss es zum Felsen schaffen... nur bis zum Felsen...//

Verdammt Legato...

Ich schaue an mir hinab - und muss mich beinahe übergeben.

Dort wo vorher eine ganz normale, na ja, Katzenhüfte gewesen ist, sind nur noch Blut und Hautfetzen.

Ich zwang mich, geradeaus zu sehen, nicht mehr zurück oder auf die Wunde zu blicken.

//Nie zurück schau... immer nach vorne....//

"Lavena warte!"

//Nicht zurück schau... nicht zurück schau...//

"Verdammt, bleib doch stehen!"

//Immer nach vorne, nach vorne, nicht zurück...//

Eine Hand packte mich an der Schulter und drehte mich zu sich.

//Nach vorne...//

//////Naomi - chan//////

Endlich habe ich sie eingeholt.

//Hat sie mich nicht gehört?//

Ich drehe sie zu mir und hole erschrocken Luft.

//Warum weint sie?//

Sie scheint ihre Wunden doch gar nicht zu bemerken.

Als sie wieder losläuft, bleibe ich neben ihr und laufe einfach mit.

Gut, dass sie etwas langsamer laufen muss, mit dieser Hüfte...

//Nicht hinschaun...// Mir wird schon bei dem Gedanken schlecht.

"Lavena, jetzt sag doch was!"

"Nicht zurück, immer nach vorne... nach vorne schauen..." sie spricht wie im Wahn.

Also lasse ich sie einfach in Ruhe, bis wir endlich beim Felsen unseres Verstecks angekommen sind.

Dann bricht sie zusammen.

Seufzend lade ich sie auf meine unverletzte Schulter und springe aufwärts.

Ich brauche drei Versuche, bis ich endlich oben bin, anscheinend ist Lavena nicht ganz so leicht wie eine Feder...

Ich schleppe uns in den Kreis, und dann schlafe auch ich ein.

Fortsetzung folgt....

Wunden und Blut, wohin man sieht... na ja, was solls... flott sind wir, oder? *ggg*

Han - und Daga - chan

Kapitel 11: Träume, Schäume, Küsse

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

11

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

//////Lavena - chan//////

//Also wirklich... ich hasse Kopfweh... und immer diese Deja - vus... nervig...//

"Aufgewacht?"

//Kommt mir irgendwie bekannt vor...//

"" Morgen Lavena!"

"Was zu H... Naomi, was tust DU hier?!"

"Na hör mal, ich hab dich hier raufgeschleppt und das ist der Dank?!"

Sie spielt die Beleidigte wirklich perfekt....

//Und dabei sollte sie bei V...//

"Naomi, geh weg."

"WAS?!"

"Du bist geheilt - und, du solltest zurück ins... nun ja, ins "Leben" gehen." [Anm.: Schööööön - Kitsch!]

"Aber wozu?"

Verwundert sehe ich sie an.

Dann verstehe ich...

"Es ist wegen Vash."

"Was?"

"Darum sollst du zurück. Wegen Vash."

"Aber.. aber... er vermisst mich ja doch nicht. ... Also wozu?"

"Ääääääh... Naomi?"

Ich stehe auf und verziehe das Gesicht - diese verdammte Hüfte ist noch immer nicht verheilt, und das obwohl das hier sehr schnell gehen sollte...

Ich bleibe vor Naomi stehen und tippe ihr gegen die Stirn.

"Haaalloooo, jemand da drin? Jemand der mitdenkt?! Wär gar nicht so schlecht, bevor du in Depressionen verfällst!"

"Was meinst du...?"

"Dass du anscheinend die Einzige bist, die noch nicht kapiert hat, was in ihm los ist.... Sogar Meryl hat' s überrissen, was glaubst du, warum sie dich nicht mag?"

"Erm... ?"

"Aber wenn's dich beruhigt..."

Hach, immer diese genialen Momente... ich liebe meine Ideen...

"Kann ich ihm ja gut zureden, damit er nicht mehr sooo schüchtern ist... geht das in Ordnung?"

Ich warte gar nicht, bis sie etwas erwidert, sondern schuppse sie aus dem Schutzkreis hinaus.

Sie versteht, dreht sich um, und springt.

//Wenn sie keine Katze wär...//

//////Naomi - chan/////

//Vielleicht hat sie ja recht... sie hat bis jetzt immer recht gehabt... ok, fast immer... hoffentlich hat sie recht... sie muss einfach recht haben...//

Wie ein Sutra wiederhole ich diese Worte immer wieder in meinen Gedanken, auf meinem Weg zu Mei City.

Die paar Narben an meiner Schulter ignoriere ich einfach.
Immerhin spüre ich sie ja nicht mehr - und Vash hat ja auch ein "paar".

Keuchend komme ich in Mei City an und will schon jemanden suchen und fragen, wo sich Vash The Stampede aufhält.

"Suchst du mich?"
"WAAH!!"

Ich wirble herum und starre Vash an.

"ERSCHRECK! MICH! NIE! WIEDER! SO!"

"Tschuldigung..."

"EINFACH ABZUHAUN, NICHT MELDEN, WAS GLAUBST DU WAS ICH MIR SORGEN GEMACHT HAB UM DICH UND LAVENA?!?!"

"Sorry..."

Erst jetzt bemerkt er meine Narben. [Anm.: Schnellchecker *augenverdreh*]

"Oh mein Gott, wo hast du denn... sofort kommst du mit in unsere neue Unterkunft, aber dalli!"

//Und Lavena...?//

////Lavena - chan////

* Vash beugt sich über eine im Bett liegende Naomi... sie lächelt ihn schüchtern an und wenn ich könnte würd ich sie jetzt ohrfeigen.... Nicht so schüchtern, Mäd! Naja... hoffentlich geht Vash bald schlafen... Ab in die Heia, Bubi!

Und ja... er geht durch das Zimmer, legt sich auf die Couch und....

"Was machst DU hier Lavena?" "Mich in deinen Traum einmischen, was sonst? Im Ernst, ich muss mit dir reden..." Er sieht etwas verwirrt aus.... "Hör zu du Dummkopf, weißt du warum Naomi in letzter Zeit etwas... niedergeschlagen war?" "Erm...."

"WEGEN DIR, du Baka!!!"

"Wegen MIR?!?!"

"Glaubst du, ich würde wegen dir lügen? NATÜRLICH!!! Und wenn du aufwachst, wirst du sofort zu ihr gehen, sie in den Arm nehmen oder was weiß Gott was machen!!!"

"Erm...."

"Erm nicht herum, WACH AUF!!!" *

Ich schüttle mich kurz, um diese Müdigkeit abzuschütteln - Traumeinmischerei ist ganz schön anstrengend....

Vash geht quer durch das Zimmer, zurück zu IHREM Bett... anscheinend ärgert er sich, dass sie schläft... er beugt sich über sie....

//////Naomi - chan//////

Wärme..

//Ich träume....//

Langsam schlage ich die Augen auf und erst da realisiere ich, WAS ich gefühlt habe.

Vash.

Beugt.

Sich.

Gerade.

Über.

Mich.

Und.

KÜSST MICH!!!!

//Nebenbei mit geschlossenen Augen... hehe... dann weiß er nicht dass ich wach bin...//

Schüchtern beginne ich zurück zuküssen, erst nur ein wenig, dann etwas mehr... bis er die Augen aufschlägt.

//Einer von den ganz Schnellen...//

Ich grinse in mich hinein und "mache" weiter...

//Immerhin hat er angefangen... selber schuld...//

Zuerst ist er erstaunt, vielleicht erschrocken, doch dann schließt er einfach wieder die Augen und....

//Möge dieser Moment nie enden. Hehe... ich werd Pristerin...//

Nach einer schier endlosen (aber genialen [Anm. von Hannah: *lechz*]) Zeit "lassen" wir "endlich" voneinander ab.

"Vash?"

"Ja?"

"Ich... ich..."

Shit. Ich weiß doch schon was er antworten wird, also warum diese Unsicherheit?!

"Naomi, ich liebe dich."

"Vash?"

"Jaaaa?"

"Ich liebe dich auch."

"Schon lange..."

"Ich dich auch..."

Er umarmt mich noch einmal fest und küsst mich noch einmal.

-

"VA - AAAHHHHHHH!!!!!!"

"Oh, hallo Meryl."

Fortsetzung folgt...

Na, was sagt ihr?

Hamma unseren "Kuss - Part" hinter uns gebracht *stolz*

Hannah: Meeeeeeeeeeeeehhr *suchthaufenbin*

Daga: *hannahbeschichtig* Aber eins sag ich dir, KEINE Lemon Szenen!

Hannah: llllllllllll..... was denkst du von mir?!?!

Daga: Grundsätzlich nur das Schlechteste....

Hannah: Ja, ja, hab dich auch lieb.

Have a nice day!

Han - und Daga - chan

Kapitel 12: Bruderliebe [KEIN Inzes, ihr Hentais!]

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

12

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

Achja - wundert euch nicht, es ist alles unseren kranken Hirnen entsprungen, also noch einmal ACHTUNG! Bei zu großer Hingabe zum Lesen ist für nichts garantiert!!!

WARNUNG!!! Inzwischen schon mehr MERYL BASHING!

Für diejenigen, die sie mögen, besser nicht lesen... könnte etwas... nun ja... turbulent werden *g*

//////// Person ////////// ç Diese Person erzählt den Part
//Gedanken//
"Bla, bla, bla"

//////Lavena - chan//////

*Ich weiß nicht was ich hier überhaupt mache... //Ich muss verrückt geworden sein! Ich bin hier nicht in irgendeinem Traum, sondern in SEINEM!//

Wo er nur ist? Bis jetzt sehe ich nur Dunkelheit...

//Träumt der immer so 'nen Scheiß?//

"Wer ist da?!"

Ich zucke zusammen... //Bin wohl doch nicht alleine...//

Die Stimme klingt eiskalt und bedrohlich, als sie noch einmal ruft: "Wer ist da?!"

Die Dunkelheit wird zu Rauch und aus dem Rauch löst sich schließlich eine Gestalt.

Eine Gestalt, die auf mich zukommt.

Eine Gestalt mit hellblonden Haaren.

"Lavena?"

Erkennt. Ertappt. Ernüchtert.

//Verdammt... was soll ich tun?!//

"Knives, ich..."

"Warum bist du verwundet?"

Ich blicke an mir hinab. Stimmt. Es blutet immer noch ein bisschen.

//Und das, obwohl wir doch schon herausgefunden haben, dass die Traumwelt alle Wunden heilt... nun ja, fast alle.//

"Wer war es?"

Ich sehe ihn verwirrt an - zumindest seine Knie.

Das klingt ja fast so, als ob...

Ich blicke flüchtig in sein Gesicht.

Doch da ist wieder nur ein kalter, emotionsloser Ausdruck.

//Geirrt...//

"Was tust du eigentlich hier?!"

"Knives ich..."

Auf einmal spüre ich meine Füße nicht mehr.... angefangen von den Sohlen, zu den Knien... über die Oberschenkel kriecht langsam Taubheit.

"Lavena, du löst dich auf???"

"Oh nein... jetzt... nicht schon wieder..." *

Benommen schüttle ich den Kopf und betaste vorsichtig meine Seite.

Immer wieder, wenn ich mich in letzter Zeit in Träume eingemischt habe, ist es passiert, dass ich durch diese bescheuerte Wunde herausgerissen wurde.

//Mist... sie soll verdammt noch mal HEILEN!//

"Nun," ich seufze. "Ich denke, ich sollte mich mal auf die Socken nach Mei City machen... sonst komm ich nie mehr hin..."

Die Selbstgespräche werden auch immer häufiger....

//Ich sollte schleunigst wieder unter Menschen kommen...//

//////Naomi - chan//////

"Was HABT ihr euch eigentlich dabei GEDACHT, ihr habt Meryl wirklich SEHR verletzt!!!"

Milly macht sich anscheinend Sorgen... laut muss sie diese trotzdem nicht äußern...

Vash und ich sitzen Hanterl - haltend vor ihr und lassen ihre Schimpftarade über uns ergehen.

Ich versuche langsam auf Milly einzureden.

"Wir können doch nichts dafür, wenn sie einfach reinplatzt... und wer hat ihr überhaupt erlaubt, ohne Anklopfen einzutreten?!"

Milly fällt nichts mehr ein und verschwindet.

Ich werfe Vash einen kurzen Blick zu und folge ihr schließlich.

Bis zu einer Türe, die laut ins Schloss fällt.

Ich weiß, dass man nicht lauschen soll, aber was solls?

"Meryl, ich weiß nicht... sie scheinen sich wirklich zu l..."

"Du hast mir doch VERSPROCHEN, dass du mit ihnen redest!!!"

"Ja aber..."

"Eine tolle Freundin bist du... ich bin enttäuscht, ehrlich!"
"Es tut mir Leid, aber ... soll ich' s vielleicht NOCH mal versuchen?!?!"
"..."
"Nicht dein Ernst."
"..."

Ich habe genug gehört.

//Diese.... verdammt.... bek³@"\$&) & ... besch**** Meryl!!//

Die wird ich mir wohl mal vorknöpfen müssen....

Ich gehe zurück zu Vash....

//////Lavena - chan//////

//Mist....irgendwie... hab ich null Ahnung wo ich hier bin...//

Resigniert seufze ich auf.

Ich bin bodenständig genug um zu erkennen, was passiert ist.

Ich habe mich verlaufen.

//Und das mir, einer Halbkatze....//

Irgendwo, in irgendeiner Wüste, irre ich total hilflos umher.

//Durst...//

Ich bilde mir schon ein Stimmen zu hören... Gesang, Gelächter...

//Ok, dann mal ab ins Irrenheim...//

Heij! Da... da... da ist ja WIRKLICH was!!!

//Ein... ein... Saloon!! *lechz*//

Ich denke zwar noch an den letzten Besuch in so einer Bar, aber das ist lange her und ich weiß ja(hähä) wie ich mit "netten" Leuten umgehen muss....

Also raus aus dem Sand, rein in den Saloon.

//////Naomi - chan//////

Schweigend sitzen wir beim Tisch.

Hin und wieder werfen Meryl und ich uns böse Blicke zu, doch dann tun wir - den anderen - besonders Vash zuliebe - so, als ob wir nur den Salat, das Ketchup, oder so etwas, gebraucht hätten.

"Wo ist eigentlich Lavena?"

"..."

"Naooooomi! Wo ist sie?"

"Sie... sie müsste in ... einer Art Krankenhaus sein..."

"Hm? *zweifelndguck*"

"Naja.. soähnlich... aber ... Vash?"

"Jaaaaaaa?"

"Wir sollten sie suchen gehen. SO lange bleibt sie sicher NICHT dort..."

"Wann geht's los?"

"Wer hat gesagt, dass ihr mitkommt, Meryl?!"

Ihre Blicke sprechen Bände... So ähnlich wie: DICH lass ich NICHT mit Vash alleine.

"Aber ich werde eh nicht mitkommen."

"Warum nicht, Milly?"

"Arbeit... und ich will noch meiner Familie schreiben."

"Na dann..." ich gebe mich geschlagen. "Nach dem Essen, würd ich sagen."

////Lavena - chan////

Schon seit einer Stunde sitze ich, trübselig in ein Glas Wasser starrend hier und denke nach....

Bilder von meiner Familie ziehen in meinem Kopf vorbei, mein Bruder, meine Schwester... Eltern... mal lachend, mal weinend... immer abwechselnd....

//Wie es euch wohl geht? Ihr fehlt mir so....//

Auf einmal schlägt die Tür des Saloons auf und zu.

//Nochn Gast....//

Der freie Stuhl neben mir wird ein wenig zur Seite gerückt, als sich der "Neue" setzt.

Gewohnheitshalber sehe ich ein bisschen zur Seite - und kippe fast um.

Knives.

//WAS nur HÖLLE macht AUSGERECHNET er HIER?!!!!//

Bitte nicht... nicht jetzt... meine Laune ist eh nicht gerade die beste...

Und er macht mich immer noch so wahnsinnig nervös...

//Angst?//

Vielleicht.

Auf alle Fälle gehe ICH kein Risiko ein - ich stehe auf, obwohl ich weiß, dass er mich schon gesehen hat - //SO doof ist er WIRKLICH nicht!// - gehe ich in ein anderes Zimmer - die Stube hinter dem Gastzimmer, in der, als einziges Einrichtungsstück, ein geräumiges Sofa steht - und es herrscht dort eine himmlische Ruhe... weiß ich von meinen Depri Attacken... da hab ich mich, in den letzten Stunden in dieses Stübchen zurückgezogen.

Seufzend sinke ich, ungefähr in der Mitte des Sofas nieder und schließe die Augen. Nur von Ferne höre ich das Gegröle der Bar-Besucher, es wird kurz lauter und dann wieder leiser [Anm.: Was passiert wenn man die Tür zu einer Bar aufreißt und wieder schließt? Preisfrage!].

Auf einmal setzt sich jemand neben mich.

Irgendetwas in mir zieht sich zusammen, als ich, auch ohne hinzusehen registriere, wer da sitzt.

//Ich hätte nicht hierher gehen sollen... alleine mit ihm... mit Knives...//

Ich will ein Stück von ihm wegrücken, da legt sich plötzlich eine Hand auf meinen Oberschenkel.

Erschrocken reiße ich die Augen auf, will etwas sagen, die Hand wegstoßen, doch Knives legt - seinen anderen Arm um meine Hüfte und - zieht mich zu ihm, auf seinen Schoß.

Ich beginne zu zittern, presse die Hände zusammen um es zu stoppen, doch das wirkt nichts.

Die Arme immer noch um mich geschlungen sieht er eine Zeit lang auf meine bebenden Hände.

"Wovor hast du Angst?"

"W...was?"

"Wovor hast du Angst, Lavena?"

"Ich weiß nicht... vor dem was du tust... oder tun wirst..."

Das Zittern wird wieder stärker, als ich versuche, den Klos in meinem Hals herunter zu schlucken.

"Shhh...."

Er dreht mich zu sich herum, ich senke schnell den Kopf, um ihn nicht ansehen zu müssen.

"Vertrau mir doch einfach."

"Kann man denn das?"

Die Hoffnungslosigkeit in meiner Stimme ist schwer zu überhören.

"Nein."

Ich fahre zusammen und das Zittern wird wieder stärker, nachdem es sich doch halbwegs beruhigt hatte.

//Nicht...?//

"Nein, MAN kann man mir nicht vertrauen. Aber DU, Lavena, du kannst mir vertrauen."

Erleichterung, immer noch leichtes Misstrauen, Sehnsucht und Angst, alles ist auf meinem Gesicht zu lesen.

Doch immer noch halte ich den Kopf gesenkt, wage es nicht, ihm ins Gesicht zu schauen.

Da nähert sich seine Hand wieder meinem Kinn und ich zucke erschrocken zurück.

"Hey..." seine Stimme klingt schon beinahe... warm...

"Keine Angst... ich werde dir schon nicht wehtun!"

Endlich lasse ich es zu, dass er leicht mein Gesicht nach oben drückt, sodass ich ihn praktisch ansehen MUSS...

Und dann bin ich es, die zuerst die Augen schließt und er beugt sich leicht nach vorne, bis wir uns küssen....

Und so schnell werden wir wohl nicht mehr damit aufhören....

//////Naomi - chan//////

"NAOMI, BIST DU DIR SICHER, DASS WIR HIER SUCHEN MÜSSEN???"

"NEIN, ABER HIER IRGENDWO SOLLTE SIE ZUMINDEST SEIN!!"

Total sichtslos irren wir schon seit Stunden durch diesen Sandsturm... immer wieder schlucke ich Sand, bekomme ihn in die Augen, werde fast von Vashs Seite weggerissen - ich muss mich an ihm festhalten, um ihn nicht zu verlieren.

//Gar nicht so schlecht... hab ich wenigstens eine Ausrede, dass ich mich an seinen Arm klammere...//

Ein Blick zu Meryl bestätigt mich.

//Hähä... Ätischibätsch...// [Anm.: Das MUSSTE rein!]

Außerdem müssen wir fast brüllen, um uns überhaupt zu hören.

"ICH GLAUB, ICH SEH DA VORNE WAS!"

/////Lavena - chan/////

"Hm... Knives?"

"Ja?"

Ich sitze immer noch auf seinem Schoß.

"Was tust DU eigentlich hier?"

"Ich... na ja... hab von dir geträumt und bin dich suchen gegangen...."

"Schon klar..."

"Und dann hab ich mich verlaufen."

Kurzes Schweigen.

"Ich auch."

Wieder Schweigen.

"Knives?"

"Jaaaaa?"

"Könntest... könntest du mir helfen, Mei City zu finden? *drop*"

"Klar!"

"Dankeee!!"

Und wieder ein Kuss. [Anm.: Dieses Mal ist er nicht sooooo lang, don' t worry!]

Schließlich gehen wir aus dem Saloon und machen uns auf die Suche...

Stunden später

"Was *keuch* hältst du... oi, ist mir heiß... na ja, was hältst du davon, wenn wir mal auf einen dieser Felsen klettern?"

"Keine... keine schlechte Idee...."

Hoher Felsen.. Klettern... und wieder nichts finden...

//Egal... schön ist' s hier allemal!//

/////Naomi - chan/////

Endlich hat sich dieser vermaldeite Sturm gelegt...

//Wurde auch Zeit...//

"Ohayo - VAAAAAAAAAASH!!!!!! Da STEHT WER!!!"

"Ja, ja Meryl, warum musst du gleich wieder so brüllen? Hier ist wirklich KEINER der taub ist! Bis jetzt..."

"...."

"Aber, hey, Vash, da steht wirklich jemand auf diesem hohen Ding!"

//Sieht fast so aus wie der Felsen von unserer.... na ja, Traumwelt...//

Vash sammelt Fakten.

"Es ist jemand mit langen Haaren. Einem Katzenschwanz. Ich würd mal sagen, wir haben sie."

"Noch 'ne Frage... wie kommen wir da rauf?"

"Erstens haben Lavena und ich... früher mal einen Kletterkurs gemacht, zweitens bin ich eine Halbkatze, drittens kann man sich doch gegenseitig raufhelfen, oder, was meint ihr?"

////Lavena - chan////

"Verdammt... ich seh fast nichts, diese doofen Sonnen blenden ziemlich!"

Knives liegt die ganze Zeit nur am Boden herum.

"Du könntest mir ruhig beim Suchen helfen!"

"...."

"Faulsack!"

"LAVENA! Endlich haben wir dich GEFU.... WAAAAAAAAHHHH!!!!!!"

"Was denn Naomi?"

Ich wirble herum... waren das gerade...

Ok...

//NEIN! Nicht jetzt! Nicht Vash! MIST!!!!//

Und da kommt er schon auf die Felsspitze... der Humanoid Taifun.

"KNIVES!!!"

"VASH!!"

"DU HIER!!!"

"Hey, Jungs... regt euch... bitte.. ab!!"

"Wir wissen ja wie euer "Verhältnis" ist, und auf einem ca. 200 Meter hohen Felsen ist eine Schießerei NICHT angebot."

Doch schon sind die Waffen gezückt und die beiden stehen sich in Kampfposition gegenüber...

"Neiiiiiiiiiiiiiiiiiiii!!!!!"

Meine gerade erst aufgebaute, schöne Welt kommt beträchtlich ins Wanken, wenn ich in die Augen von Knives und seinem Bruder schaue....

"NA WARTE, KNIVES MILLION!!"

"NICHT MERYL!!!"

Doch diese doofe Nuss zückt schon ihre Mini Pistolen und mischt kräftig mit...

Und wird langsam zurückgedrängt...

Mit aufgerissenen Augen beobachte ich die Kampfszene, unfähig mich zu bewegen.

"MERYL!!!"

jump

"NAOMI!!!!!!!"

Plötzlich ist es still auf dem Plato.

Wie in Zeitlupe sehe ich Meryl nach hinten kippen, mit einem Schrei zu fallen... und zu fallen... und noch um einiges langsamer..... rennt Naomi zu der Kante hin, langt zuerst nach Meryls Hand und springt schließlich...

Dann fällt das Geschehen zurück in die normale Geschwindigkeit.

To be continued...

Wunder schönes Ende... aber Kampfszenen sind so besch***** zu schreiben...

Naja, bitte Comments... wir bekommen schon Depressionen !

depriskrieg

Die wartenden

Han und Daga - chan

Kapitel 13: *jump* - *fly* - Matsch

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

13

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena

genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: Nicht unseres. Weder Trigun noch Gundam Wing. Aber die Eigentümer von Naomi und Lavena sind WIR.

WARNUNG!!! Das Meryl Bashing wird immer mehr und sogar etwas... nun ja, blutig *g*
Meryl Fans - STOP HERE!!!

Gewidmet ist dieser Teil insbesondere Irrlichter (Melanie V.) weil sie uns so einen lieben Comment geschrieben hat - dankeschööööön *g*

//////// Person //////////  Diese Person erzählt den Part
//Gedanken//
"Bla, bla, bla"

//////Naomi - chan//////

Ich stürze mich hinab... Wind pfeift mir durch die Haare und ich muss blinzeln....

Ich fliege mit Schwung auf Meryl zu und packe sie schließlich...

Ich drehe uns um unsere eigene Achse, sodass ich schlussendlich unter ihr bin und so den Sturz abfangen kann.

//ICH kann es überleben... sie ganz eindeutig nicht...//

"LASS MICH LOS, DU SCHLAMPE!!"

"DANN GEHST DU DRAUF!!!!!"

"NEIN, WIRD ICH NICHT!!!"

kick

"Uooooah..."

//Wieso kann die nur so fest zudreschen...//

Mit einem Keuchen lasse ich sie los und diese undankbare Kuh verpasst mir noch einen Tritt, mit dem sie sich ca. zwei Meter weg stößt von mir.

Wie betäubt rase ich auf den Boden zu, und dann sehe ich nur noch Sterne...

//////Lavena - chan//////

"NAOMI NEIIIIIIIIIIIIIIIIIIIN!!!!"

jump

Und im Gegensatz zu IHR raße ich nicht mit dem Rücken zum Boden auf diesen zu.... Ein Blick zurück - Vash folgt IHR, Knives folgt MIR - aber um einiges langsamer - sie klettern.

"Ohneinohneinohneinohneiiiiiiiiin!!!"

Ich lande vor einem fast leblos daliegenden (Katzen -) Körper - den halb zermatschten Mensch (sprich: Meryl) dahinten beachte ich gar nicht erst.

"Mannomanno.... Naomi!!!!!" Ich ver falle in Panik.

Milly läuft zu ihrer Freundin und... ach ich weiß nicht was sie tut, ist ja auch unwichtig.

Ich fühle den Puls meiner Freundin und seufze - halb erleichtert auf.

//Langsam aber doch...//

Dann kommen mir auf einmal die Tränen hoch...

ZU LANGSAM!!!

Schluchzend versuche ich Naomi auf meinen Rücken zu laden - ich muss zu der Traumwelt!

Da endlich kommen Vash und Knives.

Und sie...

FUNKELN SICH SCHON WIEDER AN!!!!!!!!!!!!

"VERDAMMT NOCH MAL, HABT IHR FÜR HEUTE NICHT GENUG ANGERICHTET????!!!!!!!"

Brülle ich sie an.

"Jetzt HELFT MIR WENIGSTENS SIE WOHIN ZU BRINGEN!!!"

Und so schleppen wir - teils in Tränen aufgelöst (Vash und ich) und teils mit einem wenig interessierten Ausdruck (Knives) Naomi zu dem Felsen - auch wenn die Brüder nicht wissen wohin die Reise geht.

Zu fragen trauen sie sich dann aber doch nicht.

(Anm.: Derweil hat Milly Meryls Überreste aufgesammelt und hat sie in die Stadt gebracht... tja, zumindest ein Begräbnis... Danach schreibt sie - mal wieder - an ihre Familie und teilt ihnen mit, dass sie nach Hause kommt. Sie ist ihrem Job nicht mehr gewachsen. [Anm. der Autorinnen: Da warns schon ZWEI weniger *evilgrin*])

//////Naomi - chan//////

"Urgh...."

Ok... dieses mal ist es nicht nur Kopfwegh... dieses mal tut mir ALLES weh...

Und irgendwie höre ich schon Stimmen... was ist nur passiert... bin ich etwa schon tot, oder was?

Die Stimmen werden deutlicher und verschwimmen wieder...

"Wie KÖNNT ihr DAS nur verANTWORTEN, eine SCHIEßEREI auf einem METERHOHEN Felsen!!"

"Lavena ich..."

"Tut mir Leid ich..."

"Nein im Ernst, da MUSS etwas getan werden, und ich weiß auch schon WAS... wir werden das "Übel", soweit man diesen Fall nennen kann, an der Wurzel packen."

"?"

"??"

"Wir werden mit IHR reden."

"Hä?"

"Du... du meinst doch nicht etwa..."

"Wen sollte ich wohl sonst meinen, Vash, etwa eure Eltern? Oh nein, NATÜRLICH meine ich Rem Saverem!!!"

Entsetztes Schweigen.

Fassungsloses Schweigen.

Augenaufreißerisches Schweigen.

"Woher - "

"Woher ich sie kenne?"

"..."

"Also DAS ist ja wohl WIRKLICH unwichtig, es ist schlicht und einfach die einzige MÖGLICHKEIT dass ihr beiden mal zumindest NEBENEINANDER STEHEN könnt, ohne euch die Köpfe abzureißen!!!"

Ich räuspere mich.

"Erm...L - Lavena? V - Vash? Kn - Knives? Ich bin w - wach."

Die drei wirbeln herum.

//Wie aufmerksam....//

"Ehem..."

murmelt Lavena.

"Gar nicht gemerkt, dass du schon wach bist...wie geht's dir?"

"Um ehrlich zu sein... beschissen."

"Deutlichst."

"Hm.... Naomi - chan... wo tut' s weh?" fragt mich ein besorgter Vash.

"Nun ja... im Prinzip... überall. Wo sind wir?"

"Na schau dich doch mal um! Hoher Felsen, Kuppel, WO wird das wohl sein?"

"Ahja, darum lebe ich noch." Kann ich mir die Bemerkung nicht verkneifen.

"Und was steht jetzt an?"

"Es geht dir anscheinend wirklich schon besser."

////Lavena - chan////

//Puh... Gott sei Dank... wenn sie schon wieder SO aktiv ist, kann's ihr ja gar nicht SO mies geh'n ...//

"Haaaallooooo! Ich will wissen was wir JETZT machen, denn SO kann das ja wohl nicht weitergehen!!"

Sie deutet auf Vash und Knives.

Und wenn man mal von den besorgten Blicken absieht, mit denen Vash Naomi bombardiert, gucken die zwei sich WIEDER die GANZE ZEIT NUR böse an!

"Wir... nein, ich hab' vorgeschlagen, dass wir... nun ja... du weißt schon wen "anfunken""

"Nicht dein Ernst."

"Fällt dir was Besseres ein?"

"Nein. Im Übrigen - warum sind wir noch hier?"

"Wie das hier eine HEILANSTALT ist, wie du inzwischen wissen solltest! Und eben

wegen IHR."

"Aha."

"Jaha."

".."
"..."

"Eeerm.... Naomi?"

Sofort wird meine Laune besser - Vash.

"Ja?"

schmatz

"Ich glaub, die woll'n nicht wirklich gestört werden, oder Lavena?"

Big Smile zu Knives.

schmatz

Fortsetzung folgt...

schmacht Perfektes Ende... nun ja... wir hoffen das allen klar ist, WEN wir mit Rem meinen *gg*

Wem es nicht klar ist, der soll sich ein bisserl im Internet unter "Rem Saverem" umschauen!

Han - und Daga - chan

Kapitel 14: Rem Saverem

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

14

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: WIE OFT SOLLN WIR'S DENN NOCH SAGEN??? *heul* Trigun gehört NICHT
uns genauso wenig wie Gundam W

Hehe... aber daran werden wir was ändern... *Attentäterbestell*

Warnung Ende, hier kein Meryl Bashing mehr... wie denn auch *g*

//////// Person //////////  Diese Person erzählt den Part

//Gedanken//

"Bla, bla, bla"

//////Naomi - chan//////

Trotzdem leuchtet mir das nicht ein.

"Und WIE bitte, sollen wir eine Person heraufbeschwören, die - " Blick zu Vash - "die,
nun ja,- TOT ist???"

"Erstens, meine liebste Freundin, BESCHWÖREN wir NIEMANDEN herauf, zweitens -
LASS MICH DOCH MAL AUSREDEN!!"

//Wenn sie meint....//

"Also MIR ist das aber auch nicht ganz klar, wie das gehen soll!", kommt mir Vash -
chan zur Hilfe...

//Danke, Schatz..//

"Gern geschehen."

"Nicht SCHON wieder..."

//Warum immer ich - WARUM????!!!!//

"Weil du dich nicht unter Kontrolle hast, N - chan."

"NENN MICH NICHT SO!!"

"Es geht dir anscheinend wieder bestens, N - chan"

"DU SOLLST MICH NICHT SO NENNEN!!!!!"

"Entschuldige, N - Naomi."

Sie grinst über das ganze Gesicht, aber dann fällt ihr wieder ein, das sie noch etwas zu erklären hat.

Rem.

Rem Saverem.

//////Lavena - chan//////

"Also... wir erwecken Rem ja nicht wieder, aber denkt doch mal nach - besonders du, Naomi - wo wir hier sind!"

"Du meinst doch nicht etwa, was ich meine, dass du meinst!"

"Doch. Träume hängen immer mit Erinnerungen zusammen. - Vash, Knives - Knives? Kniiiveeeess!! Was MACHST du da HINTEN, das geht dich GENAUSO an, wie uns ALLE, sogar etwas MEHR, als Naomi und mich!!"

Grummelnd kommt "mein" Knives zurück zu unserer "Gruppe".

"Warum soll'n wir diese.. diesen MENSCH - " ich zucke zusammen "wiederherholen?! Sie macht ja DOCH nur Ärger!"

"DAS IST ÜBERHAUPT NICHT WAHR, DER EINZIGE DER HIER ÄRGER MACHT BIST DU!!!"

"Hey Vash, keep cool!"

Ich versuche die beiden Streithähne zu beruhigen.

"Um den Ärger zu vermeiden, MUSS sie eben kommen! Wartet doch einfach ab, oder - vertraut - " intensivster Blick zu Knives - "ihr uns etwa nicht?"

"Doch sicher! Natürlich! Was denkt ihr denn?"

Beeilen die zwei sich zu versichern.

//Hehe... war ja zu erwarten... die Nummer zieht immer...//

"Also, da alle Teilnehmer ja da sind, kann ich ja fortfahren."

//Hoffe ich.//

"Also. Träume hängen mit Erinnerungen zusammen. Rem ist im Prinzip in euren - und unseren Köpfen eine Erinnerung. Fällt euch denn da überhaupt nichts auf?! Naja... ihr habt ja beide... erm.." Ich glaube ich werde rot. "Ihr habt beide von uns geträumt, glaubt ihr im ERNST das war Zufall? Oh nein, das war ABSICHT! Von HIER aus kann man sich praktisch... eh... einschläusen. In Träume. Kapiert?."

Allgemeines Verneinen.

Ich seufze.

"Wir haben uns von hier aus in euren Träumen eingeschlichen. Wie, ist jetzt zu kompliziert. Den Zusammenhang von Träumen und Erinnerungen habe ich schon erklärt. Noch Fragen?"

"Ja. KOMM ZUR SACHE, WIE soll das gehen?!?"

"Auf dieselbe Art und Weise mit der Naomi und ich gearbeitet haben - nur, dass IHR dieses mal mithelfen müsst. Wer hat denn wohl stärkere Erinnerungen an Rem Saverem, als ihr beiden?"

//Das SOLLTE ihnen einleuchten...//

...

//////Naomi - chan//////

Nun gut, Lavena hat Recht.

Wir beide hockeln uns wieder zu den Stäben und ziehen die Kugeln nach, ohne uns um die Brüder zu kümmern, die etwas... verwirrt aussehen.

Und schon beginnt der "Zauber".

Wieder schießen die weißen Linien aus den Stäben und überziehen alles mit dem Netz aus den "Auren" der Lebewesen. Und wieder schließt sich die "Wasserkuppel" um uns.

In diesem Moment bitte ich zuerst Vash und dann Knives zu uns zu kommen.

"Schließt die Augen und denkt an Rem. So wie ihr sie seht, so wie sie war. Weckt alle Erinnerungen die ihr habt, und dann gebt uns die Hand." Befiehlt Lavena.

Sie tun es und wir fahren wieder den Kugeln entlang.

Dann kommt der Wind.

////Lavena - chan////

//Es wirkt...//

////Naomi - chan////

Und der Wind wird stärker.

//Hä? Irr ich mich oder kommt der Wind von den - Stäben?!//

"Tust du nicht. Und jetzt schau mal zum Mittelpunkt! Siehst du was ich sehe?"

"Ok... ich glaub's nicht..." flüstert Vash neben mir.

Auf einmal tropft etwas auf meinen Arm.

Vash.

Nässelt.

Sprich: heult. Nein, übertrieben. Ein paar, vereinzelte Tränchen rollen. Mehr nicht.

"Hallo Vash, hallo Knives."

Ich lächle... zumindest versuche ich es... zu dumm, dass ich GENAUEST weiß, was ER für SIE empfindet.

"Nun, ich denke ich weiß, warum ihr - " sie blickt Lavena und mich an, "warum ihr mich gerufen habt... - die beiden haben sich wieder in die Haare gekriegt, was?"

Wow...

Bei allem was ich von Rem weiß, SO kenn ich sie NICHT.

"Und ich denke, ich weiß auch wer die Ursache für den Anfang dieser - Streitereien - ist. Ich."

//Wie Recht sie doch hat.//

"Rem, ich KANN dich einfach nicht vergessen, falls du auf das hinaus willst!"

//Vash// schluchze ich innerlich auf.

"Das verlange ich auch nicht. Aber ihr beiden - Vash und Knives - ihr sollt mich als das sehen, was ich bin. Nicht mehr, als eine Erinnerung."

Bei der Erwähnung seines Namens schaue ich Knives an.

Und bin entsetzt.

Blanke Wut funkelt in seinen kalten Augen, die die ganze Zeit nur eine Person fixieren - Rem.

"Knives..." kann man leise von Lavena hören.

//////Lavena - chan//////

Es tut weh Knives so zu sehen.

Er ist wütend.

Sehr wütend.

[Anm.: xD Marinade. Vieeel Marinade.]

Und ich weiß auch warum.

//Wir hätten sie nicht herholen sollen.... Naja,.. jetzt müssen wir das beste daraus machen.//

"Knives, bitte... hör dir doch zumindest an, was sie sagen will..."

Er sieht mich mit einem seiner undeutbarer Blicke an und verschränkt die Arme.

Aber er sagt nichts mehr.

"Also ihr zwei... auch wenn ihr es mir vielleicht nicht glaubt, ich habe euch - BEIDE - gemocht... das tue ich immer noch. Ja, Knives, obwohl ich weiß, was du getan hast. [Anm.: Oh ja, ich weiß, was du letzten Sommer getan hast XD] Ich verstehe zwar nicht, WARUM... aber das tut nicht zur Sache...."

"Weil du ein MENSCH bist, Menschen sind falsch und schwach!"

"Denkst du nicht, dass du da ein paar... Vorurteile hast?"

"Nein."

"Wie viele Menschen kennst du?"

"Alle Teilnehmer vom Projekt und die waren ja doch ALLE gleich!"

"Nun gut. Und was denkst, du, wie viele Menschen es im Gesamten gibt?! Vergleich das doch mal, die KÖNNEN nicht alle gleich sein!"

"..."

"Aber eigentlich bin ich ja hier um dich und Vash zu versöhnen."

Allgemeines Umkippen.

"Also, was ist der Grund für euren Streit? Ich und damit alle Menschen. Nun, da könnte man leicht etwas ändern. Naomi, Lavena, ihr wisst was ich meine."

"Rem."

"Halt."

"Das kannst du"

"Uns nicht antun!"

"Tust du doch nicht?"

"Oder?"

"Nun... ich denke ihr habt es euch verdient, dass ihr eure ursprüngliche Gestalt zurückbekommt.... Und damit ist uns doch allen gedient. Die zwei mögen euch doch sehr, nicht wahr? Also was kann schon passieren?!"

Wir weichen ein paar Schritte zurück.

Und Rem holt tief Luft, lächelt uns aufmunternd zu und...

"Ich rufe die Macht [Anm.: Star Wars xD], erfülle diesen Wunsch [Anm.: DBZ Shenlong, ich rufe dich, erfülle meinen Wunsch! XD]"

Rem beginnt blau zu leuchten und es wird kalt.

Fortsetzung folgt...

Hah... unsere Enden enden immer so endhaft... wer den Satz kapiert, schreibts und...wer nicht, auch... und die Commis net vergessen....

Liebe Grüße

Han - und Daga - chan

Kapitel 15: Menschen

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

15

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: WIE OFT SOLLN WIR'S DENN NOCH SAGEN??? *heul* Trigun gehört NICHT
uns genauso wenig wie Gundam W ...

Hehe... aber daran werden wir was ändern... *Attentäterbestell*

//////// Person //////////  Diese Person erzählt den Part
//Gedanken//
"Bla, bla, bla"

//////Naomi - chan//////

Ich spürte, wie ich den Boden unter den Füßen verlor...

Ich schwebte.

Und neben mir stieg Lavena in die Höhe.

Plötzlich begannen wir uns im Kreis zu drehen... immer schneller und schneller...

//Urgs... gleich wird mir schlecht...//

Die Farben beginnen vor meinen Augen zu verschwimmen, alles wird undeutlich...

Plötzlich spüre ich wie etwas beginnt an mir zu zerren... ich spüre wie etwas
verzweifelt versucht, einen Teil aus mir zu reißen...

"AAAAHHHHH!!!!"

Ein heller Strahl schießt aus mir und Lavena... sie vereinen sich zu einem und
verschwinden in einer glasklaren, aber bläulich schimmernden Kugel, welche sanft in
Rems Hand landet.

Mit einem "Plumps" landen wir am Boden und Rem lächelt freundlich.

"Meine Arbeit ist getan... ich werde euch wohl wieder verlassen..."

"HEY! Du kannst doch jetzt nicht einfach verschwinden!!"

Sie sieht mich verwundert an.

//Ist doch wahr....//

"Ich meine... DU hast uns doch wieder zu Menschen gem..."

"MENSCHEN?!?!?!"

Lavena und ich drehen uns - langsam, teils, weil wir von diesem "Herausriss" doch sehr geschafft sind, und teils, weil wir vielleicht gar nicht sehen wollen, wie Knives uns JETZT ansehen wird.

Von Knives Gesicht flitzen meine Blicke, halt suchend, zu Vash's Augen.

Er sieht mich nur verwundert an.

//Aber auch misstrauisch... oh Vash, es tut mir so leid...//

////Lavena - chan////

Rem hat meine Panik bemerkt und eine Art Treppe geschaffen... vom Felsen runter... nur für den Notfall.

//Wird der Notfall eintreten?//

Mir läuft ein Schauer den Rücken hinunter, als ich mich zu Knives drehe, als er "Menschen?" ruft...

Und was ich sehe, gefällt mir ganz - und - gar - nicht!

Wieder die Arme verschränkt steht er da, wieder mit diesem undeutbaren Gesichtsausdruck.

Mit kalten Augen mustert er Naomi und mich.

Ich merke gar nicht wie ich zu zittern beginne, wie meine Füße langsam einen Schritt nach dem anderen rückwärts gehen...

Und als Knives sich anschickt, mir zu folgen, verfalle ich gänzlich der Panik.

Ich drehe mich um und laufe.

Laufe zu der Treppe und stolpere hinunter und ich höre nur verschwommen wie mir jemand etwas zuruft, doch deutlich spüre ich, dass mir jemand folgt.

Ich laufe schneller.

//////Naomi - chan//////

Ich starre Vash mit weit aufgerissenen Augen an.

//Wie wird er reagieren?//

Von Lavenas misslicher Lage, bekomme ich gar nichts mit.

"Na.... Naomi?"

stottert er schließlich verdutzt und mustert mich von oben bis unten.

Ich ziehe eine Grimasse und schüttele den Kopf.

"Nein. Hannah."

//////Lavena - chan//////

Keuchend stolpere ich durch die Wüste.

//VerdammtVerdammtVerdammt..//

Ich merke nicht dass mir vereinzelt Tränen aus den Augen treten.

"Lavena, bleib stehen!!"

Ich zucke kurz zusammen, beeile mich dann aber doppelt.

Doch ich fühle, dass Knives näher kommt, dass er mich einholen wird.

"Aaaahh!!!"

//Shit Stein... warum muss er ausgerechnet in MEINER Bahn liegen!!//

Ich will mich aufrappeln, aber da steht er schon vor mir.

Sein Gesicht liegt im Schatten als er kalt sagt:

"Steh auf."

Die Tränen werden mehr, als ich mich mit Mühe erhebe.

Fuß verstaucht. Von Weglaufen keine Rede mehr.

"Was soll das?"

Ich drehe mich weg.

//Was hat er vor?//

Ich bewege mich wieder ein paar Schritte zurück, aber ordentlich gehen, geschweige denn flüchten kann ich nicht.

"Hey... was hast du denn?"

Ich stutze.

//Häh?//

"Vertraust du mir nicht mehr?"

"Ich weiß es nicht... ich weiß doch, dass du Menschen hasst..."

"Darf man" er geht einen Schritt auf mich zu.

"Denn seine Meinung..." noch ein Schritt.

"Nicht mehr ändern?"

Er bleibt direkt vor mir stehen und schaut in meine geröteten Augen.

"Danke..." wüрге ich heraus... dann breche ich zusammen.

//////Naomi - chan//////

"Hannah?"

"Ja... aber BITTE - nenn mich IMMER noch Naomi, ok? Daran ändert das nichts!"

"Du... du siehst... wahnsinnig... wahnsinnig toll aus!"

Ups... ich glaub ich werd rot... und das liegt mit Sicherheit NICHT an der Hitze.

"Ok.. also das mit Mensch sein- oder nicht sein [Anm.: Hamlet! X]] ist jetzt geklärt. Eure Beziehung sollten wir noch "bereinigen"..."

Vash schluckt und ich sehe zu Boden.

"Vash!" sagt Rem schneidend.

"Du weißt doch, dass man erstens nicht zweigleisig fahren soll, in der Liebe und zweitens bringt es nicht einer Toten nachzutruern. Und tot - das BIN ich nun mal.... Und ehrlich gesagt..."

Sie zwinkert uns zu.

"Tot sein find ich echt klasse... die Typen die da rumlaufen... nichts gegen dich, Vash, aber erstens ist die Wahrscheinlichkeit, dass wir uns jemals - auch nach dem Tod -

wieder finden SEHR gering ist, und zweitens - HEY!!!! AUFWACHEN!!! Du LEBST!!! Und sie - " Rem deutet auf mich.

"Und SIE lebt auch! Nun... ich denke... das wäre geklärt..."

"Rem?"

Vash und ich reißen die Augen auf.

Hinter ihr erscheint ein Wirbel und ein junger man mit dunkel grünen Haaren tritt heraus.

"Oh, Lars, schön dass du mich abholst... na dann... vielleicht seh'n wir uns mal wieder und - Vash, Naomi? Grüßt die anderen!"

Und dann tritt sie, zusammen mit dem fast schon Schwarzhaarigen in den Lichterwirbel und sie verschwinden.

Und auf einmal dreht sich mir alles.... Ich breche zusammen.

Fortsetzung folgt...

Tja, leider mussten wir das Kapitel so früh beenden... der Grund: Han - chan musste nach Hause, sprich: kein weiterschreiben... *snief*
Aber ist doch ein netter Teil, oder? *hoff*

Die Autorinnen grüßen *g*

Kapitel 16: Überraschung!

Der Katzen - Stab

Oder

Mieze, Mieze, wandle dich

16

Autorinnen: Han - chan und Daga - chan auch Naomi und Lavena
genannt *g*

Warnung: self - insert (aber mächtig!)

Self - insert (und in doppelte Ausgabe)

Disclaimer: WIE OFT SOLLN WIR'S DENN NOCH SAGEN??? *heul* Trigun gehört NICHT
uns genauso wenig wie Gundam W ...

Aber das wird nicht so bleiben, nicht wenn noch eine WINZIGE Chance besteht!"
boxhandschuhehol

//////// Person //////////  Diese Person erzählt den Part
//Gedanken//
"Bla, bla, bla"

//////Lavena - chan//////

//Urgh... warum bekomm ich nur IMMER diese Kopfschmerzen... warum nur?!//

Mit einem Stöhnen richte ich mich auf - zumindest zu Hälfte.

//Warum bin ich hier? War ich nicht eben noch in der Wüste, bei Knives?... Dieses
Kopfweg...//

Ich blicke mich um.

//Nettes Zimmer... breites Bett... Krankenbett?//

In diesem Fall, ja.

Denn neben mir liegt auch eine "Kranke".

Naomi.

//Ok... hab ich Rem geträumt?//

Ich betaste meine Ohren.
Eindeutig zu klein für Katzenohren.

Außerdem spüre ich, dass der Druck fehlt, den der Katzenschwanz immer verursacht.

Schließlich finde ich, dass es Zeit ist, Naomi zu wecken.

"Hey! Schlafmütze! Aufwachen!"

Mit einem Grummeln dreht sie sich zur Seite.

"GrmbL..." murmelt sie nur...

"Na, schon wach?" tönt auf einmal eine Stimme durch's Zimmer.

"Vash!"

Sofort ist Naomi hellwach.

//Typisch... bei mir dreht sie sich einfach um und bei Vash fällt sie vor Aufregung fast aus dem Bett.//

"Lavena!"

"Knives!"

Doch dann, schon halb aus dem Bett, halte ich inne und checke die Lage noch mal durch.

Knives.

Und Vash.

Stehen gerade nebeneinander und strahlen uns entgegen.

//Sag mal wer, SPINN ICH DENN AUCH?!?!//

Ok... Wann immer ich etwas schlechtes über Rem gedacht habe, ich nehme alles zurück.

Sie ist ein Wunderheiler.

Oder Wundervollbringer.

//Wie man's nimmt...//

Also springe ich auf und falle - meinem - Knives um den Hals.

Naomi auch.

Natürlich bei Vash.

//////Naomi - chan//////

"Vash!"

"Knives!"

"WOHIN BRINGT IHR UNS?!?!"

Mit verbundenen Augen durch Mei City.

Irgendwie verrückt.

Aber egal.

"Lasst euch überraschen."

"Genau."

//Wau, die beiden sind sich EINER Meinung... ich träume... ganz bestimmt...//

Wieder eine Ecke um die wir gebracht werden.

//Gleich wache ich auf... so eine irrsinnige Situation ergibt sich nicht mal in der Anime Welt!//

Schließlich bleiben sie stehen und erlauben uns gnädigerweise, die Augenbinden abzunehmen.

"Ehm..."

"Ehem..."

Man könnte sagen, Lavena und ich sind sprachlos.

"Ehm... und - das - ist eure Überraschung?"

Skeptisch ziehen wir jeweils eine Augenbraue.

//Diese zwei Verrückten haben uns vor eine - Eisbude - gebracht!//

"Nicht irgendeine Eisbude... hier gibt es das beste Eis in ganz Mei City!" strahlt Vash.

"Aber wenn es so gut, ist, dann ist doch sicher alles besetzt! Also.."

Doch mit einem Mal ist Lavena still. Kein Wunder.

Vash und Knives grinsen sich nämlich an und - ziehen ihre Pistolen.

"Ähm..."

"Ähäm... ihr wollt doch nicht etwa..."

Wieder dieses Grinsen.

"Wir haben reserviert."

Fortsetzung folgt...

Tut uns wirklich Leid, dass dieser Teil so kurz geworden ist, aber wir haben im Moment so wenig Zeit zum Schreiben - wir werden diese FF vermutlich einige Zeit auf's Eis legen müssen... Bitte verzeiht uns *verbeug* aber manche Probleme gehen einfach vor, vor allem die wichtigeren... Seid uns büde, büde nicht böse, aber es ist dringend...

L.G.

Han - und Daga - chan